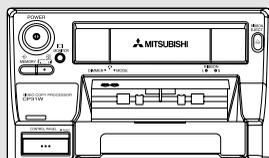




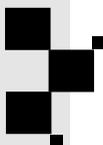
VIDEO-FARBDRUCKER  
MODELL

**CP31W**

**BEDIENUNGSANLEITUNG**



BITTE LESEN SIE DIE ANLEITUNG VOR  
DER INBETRIEBNAHME DES GERÄTES.  
KONSULTIEREN SIE UNS, WENN SIE  
FRAGEN ZUM GEBRAUCH DES GERÄTES  
HABEN.



DEUTSCH

# VIDEO- FARBDRUCKER

## Anzeigen gemäß IEC60601-1

### 1. Funktionen und vorgesehene Verwendung dieses Produktes

Dieses Produkt empfängt die Signale von einem Bilddiagnosegerät oder Geräten mit verschiedenen Signalen, und sorgt für das automatische Ausdrucken der empfangenen Bilddaten auf Papier.

### 2. Klassifizierung dieses Produkts

- Gemäß Art des Stromschlagschutzes: Von einer externen Stromquelle gespeistes Gerät der Klasse I.
- Gemäß Schutzgrad der angewandten Teile gegenüber Stromschlag: - (Keine angewandten Teile)
- Gemäß Schutzgrad gegenüber schädlichem Eindringen von Wasser: Herkömmliche Ausrüstung (geschlossene Ausführung ohne Schutz gegenüber Eindringen von Wasser)
- Gemäß Schutzgrad gegenüber der Anwendung in Anwesenheit von entflammbar Gemischen aus Narkosemittel und Luft, Sauerstoff oder Stickstoff: Ausrüstung ungeeignet für die Verwendung in Anwesenheit von entflammbar Gemischen aus Narkosemittel und Luft, Sauerstoff oder Stickstoff.
- Gemäß Betriebsmodus: Dauerbetrieb mit intermittierendem Laden.

### 3.

**VORSICHT:** Stecken Sie Ihre Hand nicht durch den Papierkassetten-Einschub oder den Farbbandkassetten-Einschub in das Produkt. Denn es enthält mechanische Teile (Schalter und Walzen) sowie Teile, die sehr heiß werden oder empfindlich auf statische Elektrizität reagieren.

### 4.

**VORSICHT:** Es sind keine vom Benutzer oder vom Service zu wartende Bauteile vorhanden. Abdeckungen unter keinen Umständen Abnehmen.

### 5. **HINWEIS:** Schrauben mit einer Länge von 5 mm für den Einbau des Gehäuses verwenden.

### 6. Befolgen Sie bitte die in Ihrem Land, Ihrer Region oder Ihrem Krankenhaus zutreffenden Gesetze und Vorschriften hinsichtlich der Entsorgung dieses Produktes, seines Zubehörs bzw. seiner Verbrauchsartikel.

## ACHTUNG:



**GEFAHR EINES STROMSCHLAGES; BITTE NICHT ÖFFNEN.**



UM DIE GEFAHREN EINES STROMSCHLAGES ZU REDUZIEREN, ÖFFNEN SIE AUF KEINEN FALL DIE ABDECKUNG (ODER DIE RÜCKSEITE) DES GERÄTES. IM INNEREN DES GERÄTES BEFINDEN SICH KEINERLEI TEILE, DIE DURCH DEN BENUTZER ZU WARTEN WÄREN. ÜBERLASSEN SIE DIE WARTUNG BITTE QUALIFIZIERTEN SERVICETECHNIKERN.



Das Blitzsymbol innerhalb eines gleichschenkligen Dreiecks ist dazu bestimmt, den Benutzer zu alarmieren und darauf hinzuweisen, dass nicht isolierte "gefährliche Spannungen" innerhalb des Produktgehäuses auftreten, die zu einem lebensgefährlichen Stromschlag führen können.



Das Ausrufezeichen innerhalb eines gleichschenkligen Dreiecks ist dazu bestimmt, den Benutzer zu alarmieren und darauf hinzuweisen, dass sich in der im Lieferumfang dieses Gerätes enthaltenen Literatur, wichtige Betriebs- und Wartungs- (Service) Informationen befinden.



Das Symbol "Achtung, heiße Oberfläche" zeigt an, dass der markierte Bereich unter Umständen heiß ist und nicht berührt werden sollte.



Das Symbol für "elektrostatische Entladung" (ESE) zeigt an, dass es aufgrund statischer Elektrizität unter bestimmten Bedingungen zu Störungen (einschließlich Fehlbetrieb der Ausrüstung) kommen kann.



Dieses Symbol zeigt an, dass möglicherweise Verletzungsgefahr für Hand und Finger bei Einschüben, Klappen oder anderen Mechanismen besteht.



Dieses Symbol zeigt an, dass beim Berühren von bestimmten Bereichen des Geräts möglicherweise Verletzungsgefahr besteht.



Das Symbol für "nicht ionisierende Strahlung"



Das "EIN/AUS"-Symbol zeigt den Netzschalter zum Trennen der Netzspannung an.



Das "Äquipotential"-Symbol zeigt die aneinander verbundenen Anschlüsse an. Das Potential der verschiedenen Teile des Gerätes oder eines Systems wird ausgeglichen.



Das "Wechselstrom"-Symbol zeigt an, dass sich das Gerät ausschließlich für Wechselstrom eignet.

## WARNUNG:

Installieren und verwenden Sie dieses Gerät in Übereinstimmung mit der Bedienungsanleitung, um Sicherheit und EMC (Elektromagnetische Kompatibilität) sicherzustellen. Sollte das Gerät nicht in Übereinstimmung mit der Bedienungsanleitung installiert und verwendet werden, könnte dies zu Interferenzen mit anderen Geräten und/oder zu anderen Risiken führen.

Setzen Sie dieses Gerät keinerlei Regen oder Feuchtigkeit aus, um die Entstehung eines Brandes oder eines Stromschlages zu vermeiden.

Dieses Gerät muss geerdet werden.

Verwenden Sie in Europa das mitgelieferte Netzkabel in Übereinstimmung mit den unten aufgeführten Empfehlungen.

Schließen Sie das Netzkabel an eine 230 V-Steckdose innerhalb des Zimmers oder an einen entsprechenden Verteiler an.

Das Netzkabel muss VDE-zugelassen sein und einen Leitungsquerschnitt von mindestens 0,75 mm<sup>2</sup> oder größer haben, 2,0 m oder kürzer sein mit einem Anschluss vom Typ IEC60320-1/C13 für 250 V 10 A oder höhere Leistungen und einen Stecker vom Typ CEE(7)VII für 250 V 10 A oder höhere Leistungen.

Benutzen Sie ein Videokabel und/oder ein S-Videokabel in Übereinstimmung mit den unten angeführten Empfehlungen, um den Sicherheits- und EMC-Standards zu entsprechen.

Das Videokabel sollte 2 m lang oder kürzer sein; es sollte ein 75 Ω-Koaxialkabel vom Typ 3C-2VT oder entsprechend sein und mit einem BNC-Stecker an jedem Ende ausgestattet sein.

Das S-Videokabel sollte 1,5 m oder kürzer sein, mit abgeschirmtem Draht oder entsprechend sein und mit einem DIN 4P-Stecker an jedem Ende ausgestattet sein.

Dieses Produkt ist für die Kombination mit medizinischen Geräten geeignet.

Es dient lediglich zu Dokumentations- und Referenzzwecken und ist nicht für die Erstellung medizinischer Diagnosen ausgelegt.



### WARNUNG:

Die Steckdose sollte in der Nähe des Geräts installiert und leicht zugänglich sein.



Ihr MITSUBISHI ELECTRIC-Produkt wurde unter Einsatz von qualitativ hochwertigen Materialien und Komponenten konstruiert und gefertigt, die für Recycling geeignet sind.

Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer von Hausmüll getrennt zu entsorgen sind.

Bitte entsorgen Sie dieses Gerät bei Ihrer kommunalen Sammelstelle oder im örtlichen Recycling-Zentrum.

In der Europäischen Union gibt es unterschiedliche Sammelsysteme für gebrauchte Elektrik- und Elektronikgeräte.

Bitte helfen Sie uns, die Umwelt zu erhalten, in der wir leben!



: Gefertigt am: mit Datumcode JJJJ-MM zu verbinden



: Hersteller-Identifizierung (Name, Adresse)

SN

: Seriennummer



: Autorisierter Handelsvertreter in der Europäischen Gemeinschaft

## BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR DIE MEDIZINISCHE VERWENDUNG

<entsprechend dem medizinischen Sicherheitsstandard EMC EN 60601-1-2>

MEDIZINISCHE ELEKTRONISCHE GERÄTE machen spezielle Vorsichtsmaßnahme hinsichtlich EMC erforderlich und müssen entsprechend den EMC-Informationen, die in den BEILIEGENDEN DOKUMENTEN aufgeführt sind, installiert und in Betrieb genommen werden. Tragbare und mobile RF-Kommunikationsgeräte können eine Auswirkung auf MEDIZINISCHE ELEKTRONISCHE GERÄTE haben.

Elektrostatische Entladung (ESE)



1. Warnsymbol für elektrostatischen Entladung (ESE):
2. Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Bereiche sollten möglichst nicht berührt werden, da diese empfindlich gegenüber ESE sind und aufgrund von ESE zu Gerätestörungen und Fehlbetrieb neigen. Falls es sich nicht vermeiden lässt, dass Sie solche Bereiche während des Installierens, der Wartung oder der Inspektion berühren müssen, dann sollten Sie den folgenden ESE-Vorbeugevorgang einhalten.
3. ESE-Vorbeugevorgang
  - (1) Ziehen Sie den Netzstecker aus Sicherheitsgründen ab.
  - (2) Der mit den Installations-, Wartungs- oder Inspektionsarbeiten betraute Techniker muss ein antistatisches Schutzband tragen, das an den Erdungsstift des Netzsteckers oder an die Metallplatte an der Unterseite des Produktes angeschlossen werden muss. Dadurch wird eine Potenzialdifferenz zwischen dem Produkt und dem Techniker eliminiert, um elektrostatische Entladung zu vermeiden. (Falls kein antistatisches Schutzband zur Verfügung steht, darf der Techniker die Arbeiten ausführen, während er den Erdungsstift des Netzsteckers oder die Metallplatte an der Unterseite des Produktes mit einer Hand berührt.)
  - (3) Die erforderlichen Installations-, Wartungs- und Inspektionsarbeiten müssen unter den oben beschriebenen Bedingungen ausgeführt werden.
4. Es wird empfohlen, dass das gesamte Personal, das mit Arbeiten an diesem Produkt betraut ist und im Laufe dieser Arbeiten die mit dem ESE-Warnsymbol gekennzeichneten Bereiche berühren müssen, eine ausführliche Erläuterung des ESE-Warnsymbols und Training hinsichtlich der ESE-Vorsichtsmaßnahmen erhält.
5. Nachfolgend ist der minimale Inhalt der Erläuterung und des Trainings hinsichtlich der ESE-Vorsichtsmaßnahmen beschrieben.
  - (1) Die Erläuterung muss das Prinzip des Auftretens von statischer Elektrizität und die einzuhaltenden ESE-Vorsichtsmaßnahmen enthalten.
  - (2) Das Training hinsichtlich der erforderlichen ESE-Vorsichtsmaßnahmen hat an dem aktuellen Produkt zu erfolgen.

Technische Beschreibung

Liste aller Kabel und maximale Länge der Kabel und anderes ZUBEHÖR

	Maximale Länge	Bezugsseite in diesem Bedienungshandbuch
Netzkabel	2 m	Diese Seite, die vorhergehende Seiten für die Sicherheit und Seite 53 hinsichtlich Zubehör.
Videokabel	2 m	Diese Seite, die vorhergehende Seiten für die Sicherheit.
S-Videokabel	1,5 m	Diese Seite, die vorhergehende Seiten für die Sicherheit.
VERBRAUCHSMATERIALIEN		Seiten 19 und 54 für VERBRAUCHSMATERIALIEN

### WARNUNG:

Die Verwendung von ZUBEHÖR und Kabeln, die nicht in den technischen Daten angegeben wurde – mit der Ausnahme von Kabeln, die durch den Hersteller des CP31W als Ersatzteile für die inneren Komponenten vertrieben werden – kann zu STRAHLUNGEN oder zu einer gesenkten UNEMPFINDLICHKEIT des Modells CP31W führen.

### WARNUNG:

Das Modell CP31W sollte nicht in der Nähe anderer Geräte oder in einem Turm mit anderen Geräten verwendet werden; falls das Modell CP31W doch in der Nähe oder in einem Turm mit andern Geräten verwendet werden muss, ist darauf zu achten, dass in der zu verwendenden Konfiguration ein normaler Betrieb des Modells CP31W gewährleistet werden kann.

VORSICHTMASS-  
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

DRUCKEN

EINSTELLUNGEN

FEHLERSUCHE

WEITERES

Übereinstimmung mit der folgenden EMV-Anleitung wird lediglich für die Verwendung in Europa (220 – 240 V) garantiert.

Anleitungs- und Hersteller-Erklärung – Elektromagnetische Strahlung		
Das Modell CP31W ist für die Verwendung in den unten aufgeführten elektromagnetischen Umgebungen bestimmt. Der Kunde oder der Benutzer des Modells CP31W sollte sicher stellen, dass das Gerät in solchen Umgebungen verwendet wird.		
Strahlungstest	Übereinstimmung	Elektromagnetische Umgebung – Anleitung
RF-Strahlung EN 55011	Gruppe 1	Das Modell CP31W verwendet RF-Strahlung ausschließlich für seine inneren Funktionen. Aus diesem Grunde ist die RF-Strahlung des Gerätes sehr gering, und es ist eher unwahrscheinlich, dass das Gerät Störungen bei sich in der Nähe befindlichen elektronischen Geräten hervorruft.
RF-Strahlung EN 55011	Klasse B	Das Modell CP31W eignet sich für die Verwendung in allen Umgebungen, einschließlich häuslichen Umgebungen und in Umgebungen, die direkt an öffentliche Niederspannungsnetze angeschlossen sind, die in für häusliche Zwecke genutzte Gebäude eingespeist werden.
Harmonische Strahlung EN 61000-3-2	Klasse A	
Spannungsfuktuation/ Flimmerstrahlung EN 61000-3-3	Stimmt überein	

Anleitungs- und Hersteller-Erklärung – Elektromagnetische Unempfindlichkeit			
Das Modell CP31W ist für die Verwendung in den unten aufgeführten elektromagnetischen Umgebungen bestimmt. Der Kunde oder der Benutzer des Modells CP31W sollte sicher stellen, dass das Gerät in solchen Umgebungen verwendet wird.			
Unempfindlichkeits-Test	EN 60601-Testpegel	Übereinstimmungs-pegel	Elektromagnetische Umgebung – Anleitung
Elektrostatische Entladung (ESD) EN 61000-4-2	±6 kV-Kontakt ±8kV- Atmosphäre	±6 kV-Kontakt ±8kV- Atmosphäre	Der Boden sollte aus Holz, aus Beton oder aus Keramikacheln bestehen. Falls der Boden mit synthetischem Material bedeckt ist, sollte die relative Luftfeuchtigkeit bei mindestens 30 % liegen.
Elektronische momentane Überspannung/Explosion EN 61000-4-4	±2 kV für die Stromversorgungs-Leitungen ±1 kV für die Eingangs-/Ausgangsleitungen	±2 kV für die Stromversorgungs-Leitungen ±1 kV für die Eingangs-/Ausgangsleitungen	Die Hauptstromversorgungs-Qualität sollte der einer typischen kommerziellen oder Krankenhaus-Umgebung entsprechen.
Impulsspannung EN 61000-4-5	±1 kV Leitung gegen Leitung ±2 kV Leitung gegen Erde	±1 kV Leitung gegen Leitung ±2 kV Leitung gegen Erde	Die Hauptstromversorgungs-Qualität sollte der einer typischen kommerziellen oder Krankenhaus-Umgebung entsprechen.
Spannungs-senkungen, kurze Unterbrechungen und Spannungs-variationen bei den Stromversorgungs-Eingangsleitungen EN 61000-4-11	< 5% $U_T$ (> 95% Senkung $U_T$ ) für 0,5 Zyklus 40% $U_T$ (60% Senkung $U_T$ ) für 5 Zyklen 70% $U_T$ (30% Senkung $U_T$ ) für 25 Zyklen < 5% $U_T$ (> 95% Senkung $U_T$ ) für 5 Sekunden	< 5% $U_T$ (> 95% Senkung $U_T$ ) für 0,5 Zyklus 40% $U_T$ (60% Senkung $U_T$ ) für 5 Zyklen 70% $U_T$ (30% Senkung $U_T$ ) für 25 Zyklen < 5% $U_T$ (> 95% Senkung $U_T$ ) für 5 Sekunden	Die Hauptstromversorgungs-Qualität sollte der einer typischen kommerziellen oder Krankenhaus-Umgebung entsprechen. Falls der Benutzer des Modells CP31W auch während einer Unterbrechung der Hauptstromversorgung einen kontinuierlichen Betrieb benötigt, wird empfohlen, das Modell CP31W durch eine nicht zu unterbrechende Stromversorgung oder durch eine Batterie anzutreiben.
Stromfrequenz (50/60 Hz)-Magnetfeld EN 61000-4-8	3 A/m	3 A/m	Die Magnetfelder der Stromfrequenz sollten innerhalb eines Bereichs liegen, der charakteristisch ist für einen typischen Ort in einer typischen kommerziellen oder Krankenhaus-Umgebung.
HINWEIS: $U_T$ ist die Wechselstromspannung vor der Anwendung des Testpegels.			

**Anleitungen- und Hersteller-Erklärung – Elektromagnetische Unempfindlichkeit**

Das Modell CP31W ist für die Verwendung in den unten aufgeführten elektromagnetischen Umgebungen bestimmt. Der Kunde oder der Benutzer des Modells CP31W sollte sicher stellen, dass das Gerät in solchen Umgebungen verwendet wird.

Unempfindlichkeits-Test	EN 60601-Testpegel	Übereinstimmungs-pegel	Elektromagnetische Umgebung – Anleitung
Geführte RF EN 61000-4-6	3 Vrms 150 kHz bis 80 MHz	3 Vrms	<p>Tragbare und mobile RF-Kommunikationsgeräte sollten nicht näher bei Teilen des Modells CP31W einschließlich Kabel verwendet werden, als im empfohlenen Trennungsabstand angegeben, der durch die Formel zur Berechnung der Frequenz des Übertragers ermittelt wird.</p> <p>Empfohlene Trennungsabstände <math>d=1,2\sqrt{P}</math></p>
Strahlungs-RF EN 61000-4-3	3 V/m 80 MHz bis 2,5 GHz	3 V/m	<p><math>d=1,2\sqrt{P}</math> 80 MHz bis 800 MHz <math>d=2,3\sqrt{P}</math> 800 MHz bis 2,5 GHz</p> <p>Hierbei steht P für die maximale Nenn-Ausgangsleistung des Übertragers in Watt (W) entsprechend dem Hersteller des Übertragers; d steht für den empfohlenen Trennungsabstand in Metern (m).</p> <p>Die Feldstärke der fest eingestellten RF-Übertrager, wie durch eine werkseitige elektromagnetische Überwachung<sup>a</sup> bestimmt, sollte unter dem Übereinstimmungspegel in jedem einzelnen Frequenzbereich<sup>b</sup> liegen.</p> <p>In der Nähe von mit dem folgenden Symbol gekennzeichneten Geräten kann es zu Störungen kommen: </p>

HINWEIS 1. Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.  
HINWEIS 2. Diese Anleitung kann unter Umständen nicht in allen Situationen angewendet werden. Elektromagnetisches Weitertragen wird durch Absorption und Reflexionen durch Strukturen, Gegenständen und Menschen beeinflusst.

<sup>a</sup> Die Feldstärke von fest eingestellten Übertragern, wie beispielsweise Basisstationen für (mobile/schnurlose) Telefone und öffentlicher beweglicher Landfunk, Amateurfunk, MW- und UKW-Radiosendern und Fernsehsendungen kann in der Theorie nicht mit Genauigkeit vorhergesehen werden. Um die elektromagnetische Umgebung aufgrund der fest eingestellten RF-Übertrager zu bestimmen, wird eine werkseitige elektromagnetische Überwachung empfohlen. Wenn die gemessenen Feldstärke in der Umgebung, in der das Modell CP31W verwendet werden soll, den anwendbaren RF-Übereinstimmungspegel überschreitet, muss besonders darauf geachtet werden, dass ein normaler Betrieb des Modells CP31W gewährleistet werden kann. Wenn ein nicht ordnungsgemäßer Betrieb beobachtet wird, werden unter Umständen zusätzliche Maßnahmen erforderlich, wie beispielsweise die Neuausrichtung des Modells CP31W oder das Aufstellen des Modells CP31W an einem anderen Ort.

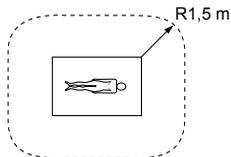
<sup>b</sup> Über dem Frequenzbereich 150 kHz bis 80 MHz sollte die Feldstärke unter 3 V/m liegen.

Empfohlene Trennungsabstände zwischen dem tragbaren und mobilen RF-Kommunikationsgerät und dem Modell CP31W			
Das Modell CP31W ist für die Verwendung in einer elektromagnetischen Umgebung bestimmt, in der die gestrahlten RF-Störungen kontrolliert sind. Der Kunde oder Benutzer des Modells CP31W kann dazu beitragen, die elektromagnetische Störung zu verhindern, indem wie unten empfohlen ein Mindestabstand zwischen dem tragbaren und mobilen RF-Kommunikationsgerät (Übertrager) und dem Modell CP31W eingehalten wird; dieser Mindestabstand richtet sich nach der maximalen Ausgangsleistung des Kommunikationsgerätes.			
Maximale Nenn-Ausgangsleistung des Übertragers W	Trennungsabstand entsprechend der Frequenz des Übertragers m		
	150 kHz bis 80 MHz $d=1,2\sqrt{P}$	80 MHz bis 800 MHz $d=1,2\sqrt{P}$	800 MHz bis 2,5 GHz $d=2,3\sqrt{P}$
0,01	0,12	0,12	0,23
0,1	0,38	0,38	0,73
1	1,2	1,2	2,3
10	3,8	3,8	7,3
100	12	12	23
Bei Übertragern, deren maximale Nenn-Ausgangsleistung nicht oben aufgeführt wird, kann der empfohlene Trennungsabstand d in Metern (m) unter Verwendung der für die Frequenz des Übertragers anwendbare Formel geschätzt werden, wobei P für die maximale Nenn-Ausgangsleistung des Übertragers in Watt (W) entsprechend dem Hersteller des Übertragers steht. HINWEIS 1. Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich. HINWEIS 2. Diese Anleitung kann unter Umständen nicht in allen Situationen angewendet werden. Elektromagnetisches Weitertragen wird durch Absorption und Reflexionen durch Strukturen, Gegenständen und Menschen beeinflusst.			

**Sicherheitshinweis für Benutzung in Kombination mit anderen Geräten**

1. Alle Geräte, die an diese Einheit angeschlossen sind, müssen den Standards IEC60601-1, IEC60950-1 und IEC60065 oder anderen IEC-/ISO-Standards, die für die Geräte gelten, entsprechen.
2. Wenn diese Einheit zusammen mit anderen Geräten in der Patientenumgebung\* verwendet wird, müssen die Geräte entweder mit einem Isolationstransformator betrieben oder über einen zusätzlichen Schutzleitungsanschluss mit der Gehäusemasse verbunden werden, es sei denn, sie entsprechen dem Standard IEC60601-1.

\* Patientenumgebung



3. Der Ableitstrom kann sich beim Zusammenschluss mehrerer Geräte summieren und höhere Werte annehmen.

Inhalt .....	1
Vorsichtsmaßnahmen .....	2-5
Spezielle Leistungsmerkmale .....	6-7
Auspacken .....	8
Leistungsmerkmale und Funktionen .....	9-12
Vorderseite .....	9-10
Bedienfeld .....	11
Rückseite .....	12
Anschlüsse .....	13-18
Anschluss eines Monitors .....	14
Anschluss an Geräte mit Video- oder S-Video-Signal .....	15
Anschluss an Geräte mit RS-232C-Schnittstelle .....	16-17
Menüanzeige-Beispiel .....	18
Vor der Inbetriebnahme .....	19-22
Verbrauchsmaterialien .....	19
Einlegen des Druckerpapiers .....	19-20
Einlegen Farbbandkassette .....	21
Handhabung und Lagerung des Verbrauchsmaterialien .....	22
Drucken .....	23-29
Vor dem Drucken .....	23-24
Speicherausdruck/Mehrbild-Einstellung .....	25-27
Externer Steuerungsanschluss 1 .....	28
Externer Steuerungsanschluss 2 .....	29
Einstellen der Funktionen .....	30-45
Menüaufbau .....	30-31
Auswählen und Einstellen der Menüs .....	32
Menü PROGRAM .....	33
Menü INPUT .....	33
Menü LAYOUT .....	34
Menü PRINT .....	35-36
Menü COLOR ADJ. ....	37
Menü OUTPUT .....	38
Menü SETUP .....	39-45
Störungsbehebung .....	46-51
Anzeige auf Status-LED & Fehlerbehebung .....	46-47
Beseitigung von Papierstaus .....	48
Bevor sie den Kundendienst anrufen .....	49-50
Reparatur eines gerissenen Farbbandes .....	51
Reinigung .....	52
Technische Daten und Erweiterungen .....	53-54
Technische Daten .....	53
Optionales Zubehör .....	54

# VORSICHTSMASSNAHMEN

---

**Beachten Sie aus Sicherheitsgründen bitte folgende Vorsichtsmaßnahmen:**

## **BETRIEBSSPANNUNG**

Dieses Produkt ist ausgelegt zum Betrieb mit 120/220-240 V Wechselstrom 50/60 Hz in den U.S.A. und Kanada, und mit 220 – 240 V Wechselstrom 50/60 Hz in Europa. Schließen Sie es auf keinen Fall an eine Steckdose oder ein Stromnetz mit einer anderen Spannung oder Frequenz an.

## **ACHTUNG: DIESES GERÄT MUSS GEERDET WERDEN.**

Gegen Elektroschlag ist dieses Gerät als Schutzgrad der Klasse I klassifiziert.

## **VORSICHTSMASSNAHMEN**

### **WENN AUSSERGEWÖHNLICHE STÖRUNGEN AUFTRETEN**

Wenn Sie am Drucker Rauch oder ungewöhnliche Geräusche feststellen, ziehen Sie sofort das Netzkabel aus dem Drucker oder der Netzsteckdose. In diesem Fall wäre es gefährlich, das Gerät weiter zu benutzen. Wenden Sie sich an Ihren Händler, um den Drucker überprüfen und warten zu lassen.

### **LASSEN SIE KEINE FREMDMATERIALIEN IN DAS GERÄT GELANGEN.**

In diesen Drucker dürfen ausschließlich die für diesen Drucker geeigneten Druckmaterialien eingesetzt bzw. eingelegt werden. Bei anderen Gegenständen kann die Sicherheit gefährdet sein, und der Mechanismus und die Elektronik können erheblich beschädigt werden.

### **STELLEN SIE KEINE SCHWEREN GEGENSTÄNDE AUF DAS GERÄT.**

Schwere Gegenstände können das Gerät beschädigen und/oder Fehlfunktionen verursachen.

### **ACHTEN SIE DARAUF, DAS NETZKABEL NICHT ZU BESCHÄDIGEN.**

Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel, und achten Sie darauf, daß es nicht eingeklemmt oder angeschnitten wird. Wenn das Netzkabel beschädigt wird, müssen Sie es umgehend austauschen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags oder Feuergefahr. Wenn Sie das Netzkabel austauschen, verwenden Sie ein Kabel vom gleichen Typ wie das ursprünglich mitgelieferte Kabel. Mit diesem Kabel werden Interferenzen beim Radio- und Fernsehempfang verringert.

Halten Sie das Netzkabel am Stecker, wenn Sie es lösen wollen, und ziehen Sie es vorsichtig heraus.

### **HALTEN SIE DAS GERÄT TROCKEN - PLATZIEREN SIE KEINERLEI WASSER- ODER ANDERE FLÜSSIGKEITSBEHÄLTER AUF DEM GERÄT.**

Wenn Flüssigkeit in das Gerät gelangt, kann das Gerät schwer beschädigt werden, und es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags oder Feuergefahr. Ziehen Sie in diesem Fall umgehend das Netzkabel aus der Netzsteckdose, und rufen Sie schnellstmöglich den Kundendienst, um weitere mögliche Schäden aufgrund von Korrosion zu vermeiden.

Halten Sie aus Sicherheitsgründen Flüssigkeiten vom Gerät fern.

### **ENTFERNEN SIE NICHT DAS GEHÄUSE. IM INNEREN BEFINDEN SICH KEINE ZU WARTENDEN TEILE, UND SIE SETZEN SICH GEFÄHRLICHEN SPANNUNGEN AUS UND/ODER KÖNNEN SCHÄDEN AM GERÄT VERURSACHEN.**

Das Berühren interner Bauteile des Geräts ist gefährlich, und es kann zu Fehlfunktionen kommen. Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn das Gerät innen überprüft oder eingestellt werden soll. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie die Druckeinheit öffnen, um einen Papierstau zu beheben usw.

## **NEHMEN SIE DAS GERÄT NICHT NACH EINEM STURZ IN BETRIEB ODER WENN DAS GEHÄUSE BESCHÄDIGT IST**

Bei Nutzung eines heruntergefallenen Geräts oder eines Geräts mit beschädigtem Gehäuse besteht die Gefahr eines Brandes oder eines elektrischen Stromschlags.

## **ZIEHEN SIE BEI LÄNGERER ABWESENHEIT ODER BEI EINEM GEWITTER DAS NETZKABEL AUS DER STECKDOSE.**

Schalten Sie das Gerät am Hauptnetzschalter aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen wollen oder ein Gewitter droht.

## **TRANSPORTIEREN DES GERÄTS**

Entfernen Sie für den Transport das Farbband und das Papier. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel und alle anderen Kabelverbindungen abgezogen sind.

## **SEIEN SIE VORSICHTIG MIT DEM PAPIERKASSETTEN- UND FARBBANDKASSETTEN-EINSCHUB UND DER DRUCKAUSGABE**

Stecken Sie beim Drucken nicht Ihre Finger und auch keine Gegenstände in den Einschub für die Papierkassette und Farbbandkassette oder in die Druckausgabe.

Berühren Sie keinesfalls die Gummiwalze im Gerät. Bei Berühren können Verletzungen entstehen.

## **NETZSTECKER NIE MIT NASSEN HÄNDEN BERÜHREN**

Es droht sonst die Gefahr von Stromschlägen.

## **BERÜHREN SIE NIE DEN THERMOKOPF ODER METALLTEILE**

Diese Teile bleiben wegen der hohen Hitzeentwicklung beim Drucken für längere Zeit heiß und können so Verletzungen verursachen. Die Feuchtigkeit, das Fett und Salze im Handschweiß können zudem den Druckkopf verunreinigen und somit die Druckqualität verderben.

## **VERBINDUNGSKABEL**

Verwenden Sie das mit dem Drucker gelieferte Netzkabel.

## **AUFSTELLORT**

### **SORGEN SIE FÜR AUSREICHENDE LÜFTUNG**

Lüftungsschlitze und -öffnungen befinden sich hinten, an den Seiten und unten am Gerät. Stellen Sie das Gerät auf eine feste Unterlage und achten Sie auf einen Abstand zwischen dem Gerät und den Wänden, um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten. Wenn Sie das Gerät in ein System-Rack installieren, lassen Sie genügend Platz zwischen dem Gerät und der Rückwand des Racks.

### **GEEIGNETE AUFSTELLORTE**

Stellen Sie den Drucker nach Möglichkeit nicht auf instabilen Oberflächen mit starken Erschütterungen oder im Bereich heißer Quellen auf, wo Schwefelwasserstoff und Säureionen gebildet werden.

### **SCHÜTZEN SIE DAS GERÄT VOR HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT UND STAUB**

Stellen Sie das Gerät nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit oder mit hohem Staubgehalt in der Luft auf, da dies zu einer umfassenden Beschädigung des Gerätes führen könnte. Vermeiden Sie auch Orte, an denen das Gerät unter Umständen rußigen Abgasen oder Dämpfen ausgesetzt ist.

### **VERMEIDEN SIE AUFSTELLORTE MIT HOHEN TEMPERATUREN**

An Orten in direktem Sonnenlicht oder in der Nähe von Wärmequellen können extrem hohe Temperaturen entstehen, die das Gehäuse verformen oder andere Schäden verursachen können.

## VORSICHTSMASSNAHMEN

### STELLEN SIE DAS GERÄT WAAGERECHT AUF.

Wenn das Gerät gekippt, geneigt oder auf einer instabilen Oberfläche aufgestellt wird, wird der Betrieb dieses Gerätes wahrscheinlich beeinträchtigt.

### SCHÜTZEN SIE DAS GERÄT VOR FEUCHTIGKEITSKONDENSATION.

Wenn das Gerät von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird, kann sich im Inneren des Gerätes Feuchtigkeit bilden, und das Gerät funktioniert nicht mehr. Lassen Sie das Gerät vor Inbetriebnahme Raumtemperatur annehmen.

Entfernen Sie Papier und Farbbandkassette, wenn diese bereits im Gerät sind.

Ersetzen Sie feuchtes Papier und Farbband.

### UMGEBUNGSTEMPERATUREN

Betreiben Sie das Gerät bei Temperaturen zwischen 5 °C und 40 °C und einer Luftfeuchtigkeit von 30 - 80 % (relative Luftfeuchtigkeit). Wenn das Gerät in einem System-Rack steht, achten Sie darauf, daß die Temperaturen im Inneren des Racks diese Werte nicht überschreiten.

## FÜR EINE LANGE LEBENSDAUER DES GERÄTS

### FÜR DEN DRUCKER NICHT GEEIGNETE MATERIALIEN

Die Farbbeschichtung blättert ab, oder der Kunststoff des Gehäuses verformt sich, wenn das Gerät mit chemischen Mitteln, Benzin, Verdüner oder einer anderen Lösung gereinigt wird, wenn Gummi- oder PVC-Gegenstände längere Zeit mit dem Gerät in Berührung kommen oder wenn das Gerät mit Insektiziden eingesprüht wird.

### REINIGEN DES GEHÄUSES

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, und reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einer milden Seifenwasserlösung angefeuchtet haben. Lassen Sie das Gerät vor der Inbetriebnahme vollständig trocknen. Verwenden Sie auf keinen Fall Lösungen auf Benzinbasis oder Scheuermittel.

### ABNUTZUNG DES DRUCKKOPFS

Der Thermodruckkopf wird wie ein Videokopf im Laufe der Zeit abgenutzt. In diesem Fall können feine Details eines Bildes nicht mehr gedruckt werden. Tauschen Sie den Thermodruckkopf aus. Sollte dies der Fall sein, lassen Sie sich von Ihrem Händler hinsichtlich eines Austauschs des Kopfes beraten.

### ANSCHLIESSEN ANDERER GERÄTE

Lesen Sie bitte sorgfältig die Sicherheitshinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Betriebshinweise der Gebrauchsanleitungen zu den anderen Geräten, die an das Gerät angeschlossen sind.

### VORSICHT BEIM UMSTELLEN DES GERÄTS

Achten Sie beim Transportieren des Geräts darauf, daß es keinen Stößen ausgesetzt wird. Stöße sind häufig die Ursache für Schäden am Gerät. Ziehen Sie zuvor unbedingt den Netzstecker aus der Steckdose, und lösen Sie die Kabel der angeschlossenen Geräte.

## SICHERHEITSTECHNISCHE KONTROLLEN

Zeiträume: Den Empfehlungen des Herstellers der medizinischen Geräte entsprechend.

Umfang: a) Sichtkontrolle

Gehäuse, Sicherungen, Bedienelemente, Anzeigen, Etiketten/Markierungen, Zubehör, Bedienungsanleitung.

- b) Funktionstest  
Überprüfung der Funktionen (nach Bedienungsanleitung), sowie Kompatibilität und Verwendbarkeit von Geräten und Zubehör.
- c) Kontrolle der Elektrik  
Überprüfung der elektrischen Sicherheit des System entsprechend EN60601-1.

Hohe Feuchtigkeit oder Staub

Vermeiden Sie Orte mit hoher Luftfeuchtigkeit oder mit hohem Staubgehalt in der Luft, damit eine Fehlfunktion vermieden wird.

Meiden Sie außerdem Orte mit aggressiven Gasen und Rauch.

Hitze

Direkte Sonnenbestrahlung, Heizungen und andere Hitzequellen können das Gehäuse erwärmen und Fehlfunktionen zur Folge haben.

## TECHNISCHE BESCHREIBUNGEN

Sie erhalten auf Anfrage von Ihrem Lieferanten Schaltungen, Teilelisten, Beschreibungen, Kalibrierungsanweisungen und andere Informationen, mit denen entsprechend qualifiziertes Personal in die Lage versetzt wird, Geräteteile zu reparieren, die vom Hersteller als reparierbar klassifiziert werden.

Der Einsatz von ZUBEHÖR das nicht den Sicherheitsanforderungen dieses Produktes entspricht, kann zur Verringerung der Sicherheit des gesamten Systems führen.

Bei der Auswahl sollten folgende Überlegungen berücksichtigt werden:

- die Verwendung des Zubehörs im UMFELD DES PATIENTEN.
- ein Beweis, dass die Sicherheitszertifizierung des ZUBEHÖRS der zugehörigen EN60601-1 und/oder in Übereinstimmung mit dem der EN60601-1-1 entsprechenden nationalen Standard durchgeführt wurde.

Folgende Umgebungsbedingungen für Transport und Lagerung sind einzuhalten:

Temperatur : -20°C - +60°C (-4°F - +140°F)

Feuchtigkeit : 30% - 80% (relative Luftfeuchtigkeit)

Atmosphärischer Druck : 50 kPa - 106 kPa

Hinweis: Die genannten Umgebungsbedingungen für den Transport gelten für die Lagerung während des Transportes.

Akustisches Geräusch

Maschinenlärminformations-Verordnung - 3. GPSGV, der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäss EN ISO 7779

## WEITERE VORSICHTSMASSNAHMEN

Die gedruckten Bilder können durch am Druckerpapier oder am Farbband haftende Staub oder Fremdkörper, durch Deformationen infolge der Einwirkung von sehr hohen oder niedrigen Temperaturen Farbfehler, ungleichmäßige Farben oder Linien, sowie Falten aufweisen.

Schalten Sie nach dem Laden/Auswerfen (Auto-Loading/Ejecting) der Farbbandkassette das Gerät aus.

**HINWEIS:**

**WIR BITTEN UM IHR VERSTÄNDNIS, DASS ALLE IM SPEICHER BEFINDLICHEN BILDER INFOLGE VON PLÖTZLICHEN FEHLFUNKTIONEN VERLOREN GEHEN KÖNNEN.**

# SPEZIELLE LEISTUNGSMERKMALE

## SPEZIELLE LEISTUNGSMERKMALE

### **LEICHTES EINFÜHREN UND ENTFERNEN DER FARBBANDKASSETTE**

Sie können einen Farbbandträger leicht einführen, indem Sie es einfach in den Einschub legen (Auto-Loading). Sie können den Träger nur entfernen, indem Sie die Taste RIBBON EJECT drücken (Auto-Ejecting).

### **HOHE DRUCKGESCHWINDIGKEIT**

Für den Druck einer Seite werden ca. 16 Sekunden benötigt (Papier in Format S, ohne Oberflächenbeschichtung).

### **HOCHWERTIGER QUALITÄTSDRUCK**

Der hochwertige Qualitätsdruck ist im Thermo-Sublimationsverfahren verfügbar. Dabei werden 256 Abstufungen bei jedem YMC und insgesamt etwa 16.700.000 Farben verwendet.

### **HOHE AUFLÖSUNG MIT 423 DPI**

Die Auflösung von 423 DPI (Dots per Inch) liefert hochpräzise Bilder und scharfe Fotografien.

### **FÜR VERSCHIEDENE MEDIZINISCHE ANWENDUNGSGEBIETE INKLUSIVE DER ENDOSKOPIE EINSETZBAR**

Es stehen mehrere für medizinische Diagnosegeräte optimierte Farbcharakteristika (Gamma-Kurven) zur Verfügung, zu denen die Endoskopie mit deren hohen Anforderungen an Abbildungen und auch Ultraschalldiagnosegeräte gehören. Die Farben sind für jedes Diagnosegerät einfach reproduzierbar. Der Benutzer kann jede Gammakurve flexibel anpassen.

### **IN ABHÄNGIGKEIT VON DER ZIELSTELLUNG STEHEN 2 DRUCKFORMATE ZUR VERFÜGUNG**

2 Druckformate, L-Format (max. 100 x 148 mm) und S-Format (max. 100 x 94 mm), können gewählt werden.

### **MEHRFACHDRUCK DANK GROSSEM BILDSPEICHER**

Dieses Gerät verfügt über Bildspeicher für 8 Vollbilder und kann während des Druckens Bilder speichern. Dadurch wird die Diagnosezeit spürbar verkürzt.

### **MEHRBILDDRUCK FÜR VERSCHIEDENE ANFORDERUNGEN**

2 und 4 Mehrbilddrucke eines Bildes sind verfügbar. In Abhängigkeit von den Anforderungen können verschiedene Mehrbilddruck-Modi ausgewählt werden.

### **HOHE KOMPATIBILITÄT MIT EINER VIELZAHL VON SCHNITTSTELLEN UND SYSTEMEN**

- (1) Ein- und Ausgabe-Steuerungssignale über die rückseitigen RS-232C-Schnittstellen
- (2) Stroboskope-Synchronisationsfunktion zur Unterstützung des Fundus-Kamerasystems
- (3) Bildanpassung von Kontrast, Helligkeit, Farbtiefe etc. des Farbbildes
- (4) Speicherungsmöglichkeit für 3 Arten von Einstellungen und Einrichtungen für alle Einsatzbedingungen.

## KURZBESCHREIBUNG DES PRODUKTES

Der Video-Farbdrucker CP31W verwendet das Thermo-Sublimationsverfahren. Dieser Drucker kann digitale Farbbilder auf Papier ausdrucken. Er wird über Video- und S-Video-Schnittstellen an Geräte mit unterschiedlichen Signalen angeschlossen.

Farbbilder, wie CT-, MRI-, Ultraschall- und CR-Bilder, die von Geräten mit unterschiedlichen Signalen übertragen werden, können über die Video- und S-Video-Schnittstelle ausgedruckt werden.

Dieser Drucker erzeugt Ausdrücke elektronisch (hauptsächlich durch Bild- und Druckverarbeitung) und nicht auf einer optischen oder chemischen Weise.

## VERWENDUNGSZWECK

Der Video-Farbdrucker CP31W ist dazu vorgesehen, ein Bild auszudrucken, das von einem Bild Diagnosegerät erstellt wurde.

Dieses Produkt ist dazu vorgesehen, zusammen mit medizinischem Gerät sowie zu Vergleichszwecken, nicht jedoch zum Zweck ärztlicher Diagnose verwendet zu werden.

VORSICHT/MASS-  
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

DRUCKEN

EINSTELLUNGEN

FEHLERSUCHE

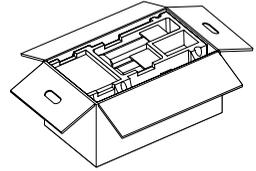
WEITERES

# AUSPACKEN

## AUSPACKEN

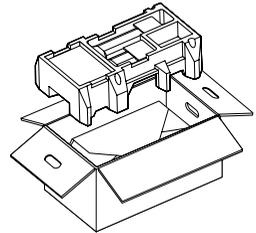
Gehen Sie zum Auspacken des Gerätes nach der folgenden Anleitung vor. Überprüfen Sie den Inhalt.

- 1 Öffnen Sie den Karton.



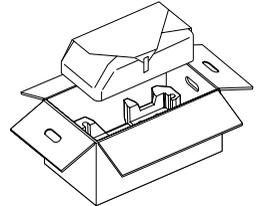
- 2 Nehmen Sie die Verpackungspolsterung mit dem Zubehör aus der Kiste.

Gehen Sie vorsichtig vor und lassen Sie den Inhalt nicht fallen.



- 3 Nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.

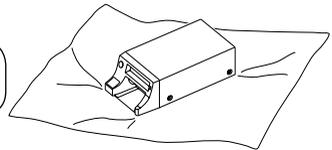
Heben Sie den Drucker aus dem Karton.



- 4 Entfernen Sie das Verpackungsmaterial.

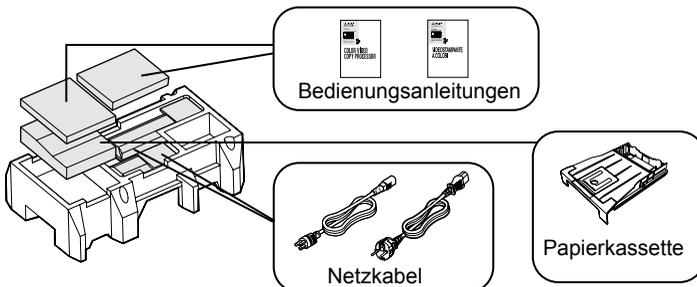
### HINWEIS

Greifen Sie nicht in die Papierausgabe, um das Gerät aus der Verpackung zu heben.



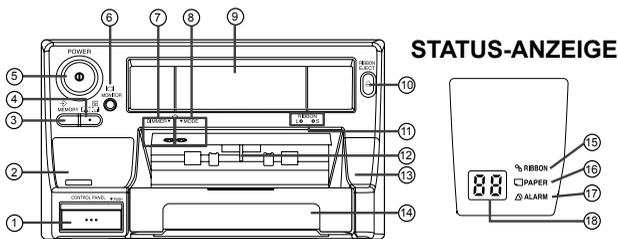
### INHALT

Das Zubehör befindet sich auf der Polsterung. Prüfen Sie, ob alle Zubehörteile vorhanden sind.



# LEISTUNGSMERKMALE UND FUNKTIONEN

## VORDERSEITE



### ① BEDIENFELD

Verwenden Sie dieses Bedienfeld, um das Eingangssignal und die Funktionen einzustellen. Wenn Sie auf die Mitte dieses Bedienfeldes drücken, wird das Bedienfeld ausgefahren.

### ② STATUS-ANZEIGE

Die Status-Anzeige zeigt den momentanen Zustand des Druckers an.

### ③ TASTE MEMORY (⇌)

Drücken Sie zum Speichern eines zu druckenden Bildes diese Taste. Wenn kein Signal aufgenommen wurde, steht keine gespeicherte Abbildung zur Verfügung.

### ④ TASTE PRINT (☑)

Drücken Sie zum Ausdrucken des mit der Taste MEMORY gespeicherten Bildes diese Taste. Wenn kein Bild gespeichert wurde, steht die Druckfunktion nicht zur Verfügung.

### ⑤ NETZSCHALTER (ⓐ)

Zum Einschalten oder Ausschalten drücken. Wenn die Stromversorgung eingeschaltet ist, wechselt Anzeige ON/OFF.

### ⑥ TASTE MONITOR (□)

Schaltet die Anzeige auf dem Monitor um. Durch Drücken dieser Taste wird das Bild auf dem Monitor zwischen dem Bild des Eingangssignals (Quellbild) und dem gespeicherten Bild umgeschaltet.

### ⑦ TASTE DIMMER (☀)

Diese Taste steuert die Beleuchtung der Druckausgabe und der auszugebenden Fotodrucke. Mit der Taste kann auch die Helligkeit der Status-Anzeige des Druckers kontrolliert werden.

Wird die Taste gedrückt und gehalten, wird die Status-Anzeige des Druckers zurückgesetzt.

### ⑧ TASTE MODE (☀)

Jedes Drücken dieser Taste verändert die Beleuchtung der Druckausgabe wie folgt:

ein...Beleuchtung immer an.

aus...Beleuchtung immer aus.

Blinken für 5 Sekunden...

Der Status ändert sich entsprechend dem Status des Druckers.

1. Während Druck: langsam blinkend
2. Nach Ausgabe von Druck: Beleuchtung für 5 Sekunden
3. Bei Auftreten von Fehler: schnelles Blinken

### ⑨ FARBBANDKASSETTEN-EINSCHUB

Zum Schutz des Geräts ist innen eine Klappe (Abdeckung) angebracht.

### ⑩ RIBBON EJECT-TASTE (▲)

Drücken Sie diese Taste, um den Farbbandkassette aus dem Gerät zu entfernen.

VORSICHTMASS-  
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

DRUCKEN

EINSTELLUNGEN

FEHLERSUCHE

WEITERES

## LEISTUNGSMERKMALE UND FUNKTIONEN

### 11 ANZEIGE-FARBANDFORMAT

Auf dieser Anzeige wird dargestellt, welches Farbbandformat geladen wurde. Anzeige blinkt beim Laden oder wenn die Farbbandkassette ausgeworfen wird.

### 12 SENSOR FÜR PAPIERSTAU

Wenn zu viele Drucke in der Ausgabe liegen, wird dies vom Sensor erkannt und ein Alarmsignal ertönt. Wenn Sie den Sensor mit der Hand abdecken, kann nicht gedruckt werden.

Wenn Sie das gedruckte Papier entfernen, das sich während des Druckens im Druckausgang stapelt, achten Sie darauf, dass das gedruckte Papier und der Sensor nicht in Berührung kommen.

### 13 ZUGANGSKLAPPE

Hier finden Sie ein Drehrad, um einen möglichen Papierstau zu beheben. Öffnen Sie die Klappe nur, wenn tatsächlich ein Papierstau vorliegt.

### 14 PAPIERKASSETTEN-EINSCHUB/ DRUCKAUSGABE

Einschubbereich Papierkassette. Bedruckte Blätter werden am oberen Teil der Papierkassette ausgegeben.

### STATUS-ANZEIGE

#### 15 ANZEIGE RIBBON (∞)

Diese Anzeige leuchtet bei Meldungen bezüglich des Farbbands. Siehe Seite 46.

#### 16 ANZEIGE PAPER (□)

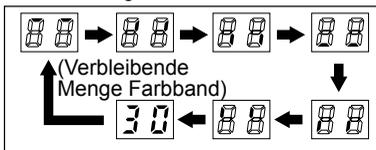
Diese Anzeige leuchtet oder blinkt bei Meldungen bezüglich des Papiers. Siehe Seite 46.

#### 17 ANZEIGE ALARM (Δ)

Diese Anzeige leuchtet, wenn Fehler auftreten. Siehe Seite 46.

#### 18 LED-DISPLAY

Auf diesem Display werden das verbleibende Farbbande, der Fehler- und der Druckstatus angezeigt. Während des Drucks blinkt die Anzeige wie unten abgebildet.

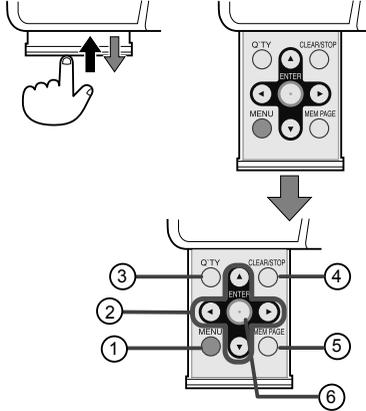


Bei jedem Einsetzen oder Entfernen einer Farbbandkassette, wird die Anzeige des verbleibenden Farbbands auf dem LED-Display zurückgesetzt. Für Fehlermeldungen sehen Sie bitte auf Seite 46.

Erhitzt sich beim Druck der Thermokopf zu stark, dann blinkt die Anzeige ( - - ) so lange langsam, bis sich der Druckkopf wieder abgekühlt hat und Drucken wieder möglich ist.

## BEDIENTELD

Drücken Sie auf die Mitte des Bedienfeldes, und es wird langsam herausgefahren. Ziehen Sie es vollständig heraus. Drücken Sie nach der Benutzung wieder auf die Mitte, um das Bedienfeld zu schließen.



### ① TASTE MENU

Drücken Sie diese Taste, um die Menüs aufzurufen und verschiedene Funktionseinstellungen vorzunehmen. Wenn diese Taste während der Anzeige eines Menüs gedrückt wird, wird dieses Menü geschlossen. Siehe Seite 30.

### ② TASTEN ▲, ▼, ◀, ▶

Verwenden Sie diese Tasten für die Einstellung des Menüs. Mit diesen vier Tasten werden Werte vergrößert/verkleinert und die Position des Cursors geändert. Mit diesen Tasten wird außerdem eines der gespeicherten Bilder ausgewählt.

### ③ TASTE Q'TY

Mit dieser Taste bestimmen Sie die Anzahl der Ausdrücke. Die eingestellte Anzahl der Kopien wird auf dem Monitor angezeigt. Wenn diese Taste gedrückt wird, wird die Anzahl der Ausdrücke zwischen 1, 2 ... bis 5 geändert. Wenn die Taste ◀ oder ▶ nach

Betätigen dieser Taste gedrückt wird, kann die Anzahl der Ausdrücke verringert oder erhöht werden. Siehe Seite 27.

### ④ TASTE CLEAR/STOP

Drücken Sie diese Taste länger als 1 Sekunde, um das gespeicherte Bild zu löschen. Wenn diese Taste während des Druckvorgangs gedrückt wird, wird die Anzahl der Ausdrücke auf 1 zurückgesetzt, und das fortlaufende Drucken wird abgebrochen.

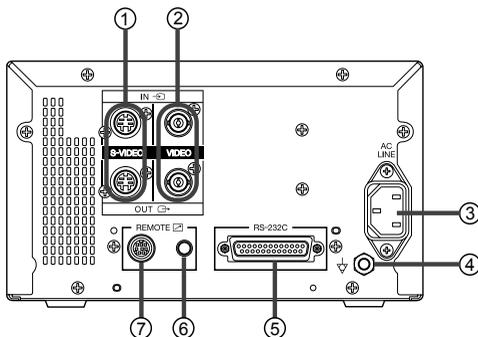
### ⑤ TASTE MEM PAGE

Mit dieser Taste wird das gespeicherte Bild ausgewählt. Die Speicherseite wird mit jeder Tastenbetätigung weitergeschaltet.

### ⑥ TASTE ENTER

Wenn diese Taste gedrückt wird, werden die eingestellten Werte gespeichert, oder die Einstellungsvorgaben werden ausgeführt.

## RÜCKSEITE



### ① S-VIDEO EIN-/AUSGANG

Über diese Buchsen können Sie Geräte mit S-VIDEO-Signalen anschließen. Siehe Seiten 14-15.

### ② VIDEO-SIGNAL EIN-/AUSGANG

Über diese Anschlüsse können Sie das Gerät mit anderen Geräten mit VIDEO-Signalen verbinden. Siehe Seiten 14-15.

### ③ NETZANSCHLUSSBUCHSE

Dient zum Anschluss des mitgelieferten Netzkabels. Schließen Sie das Netzkabel sorgfältig an.

### ④ ANSCHLUSS

#### POTENZIALAUSGLEICH (▽)

Verbinden Sie diesen Anschluss mit dem des angeschlossenen Geräts, um die Potenziale beider Geräte auszugleichen.

Aus Sicherheitsgründen sollten Sie diese Verbindung herstellen.

### ⑤ RS-232C-SCHNITTSTELLE

Über diesen Anschluss stellen Sie eine Verbindung mit einem Gerät her, das mit einer RS-232C-Schnittstelle ausgerüstet ist. Siehe Seiten 16-17.

### ⑥ FERNSTEUERUNGSANSCHLUSS 1 (STEREO-BUCHSE) (☑)

Über die an diese Buchse angeschlossene Fernsteuerung können Bilder gespeichert werden. Dazu muss ein eigener Schaltkreis mit Fernbedienung entwickelt werden. Siehe Seite 28.

### ⑦ FERNSTEUERUNGSANSCHLUSS 2 (MINI DIN 8-POLIG) (☑)

Über die an diese Buchse angeschlossene Fernsteuerung können Bilder gespeichert und gedruckt werden. Dazu muss ein eigener Schaltkreis mit Fernbedienung entwickelt werden. Siehe Seite 29.

# ANSCHLÜSSE

Die Gerätefunktionen können mit den Bildschirmmenüs eingestellt werden, die auf dem Monitor angezeigt werden.

- Anschluss eines Monitors
- Anschluss von Geräten mit VIDEO/S-VIDEO-Signalen
- Anschluss von Geräten mit RS-232C-Schnittstelle

Verbinden Sie dieses Gerät zur Anzeige der zu druckenden und gespeicherten Bilder mit einem Monitor.

Die folgenden Beispiele zeigen den Anschluss von Videosignalen, S-Video-Signalen, und RS-232C-Geräten.

Stellen Sie die Verbindungen mit den notwendigen Signalgeräten her.

## HINWEIS

Anschlusskabel werden nicht mitgeliefert. Nutzen Sie nur Videokabel, die max. 2 m lang sind oder S-Videokabel, die max. 1,5 m lang sind.

VORSICHTMASS-  
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

DRUCKEN

EINSTELLUNGEN

FEHLERSUCHE

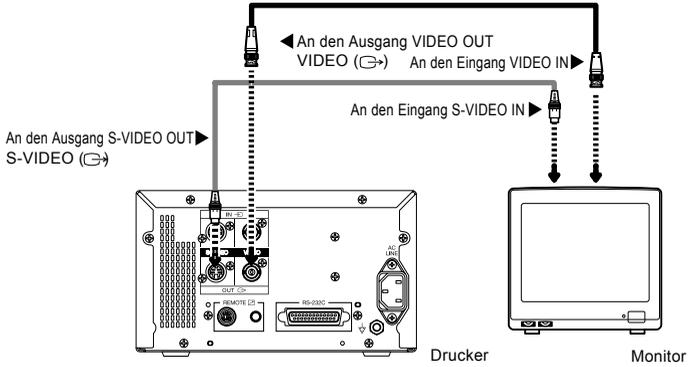
WEITERES

# ANSCHLÜSSE

## ANSCHLUSS EINES MONITORS

Schalten Sie vor dem Anschluss unbedingt das Gerät aus.

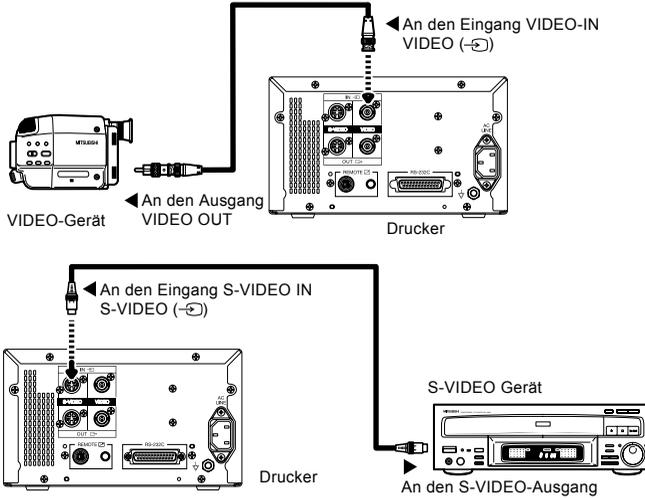
Beispiel)



## ANSCHLUSS AN GERÄTE MIT VIDEO- ODER S-VIDEO-SIGNAL

Schalten Sie vor dem Anschluss unbedingt das Gerät aus.

Beispiel)



Einige Einstellungen müssen vorgenommen werden. Siehe "INPUT" des Menüs INPUT auf Seite 33.

VORSICHTMASS-  
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

DRUCKEN

EINSTELLUNGEN

FEHLERSUCHE

WEITERES

# ANSCHLÜSSE

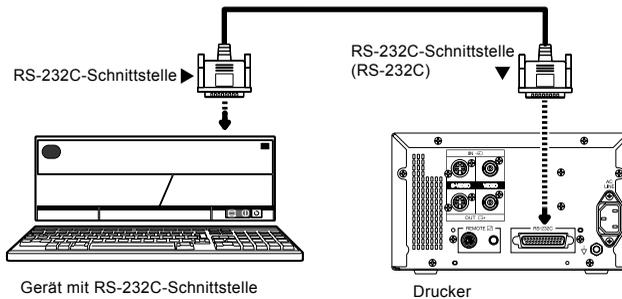
## ANSCHLUSS AN GERÄTE MIT RS-232C-SCHNITTSTELLE

Dieses Gerät kann mit kundenspezifischer Software über die RS-232C-Schnittstelle gesteuert werden. (Es können keine Bilddaten eingegeben werden.)

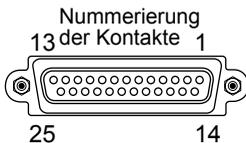
Wenden Sie sich an Ihren Händler, um Details zum Protokoll zu erhalten.

Schalten Sie vor dem Anschluss unbedingt das Gerät aus.

Beispiel)



### ■ RS-232C-TERMINALSIGNAL

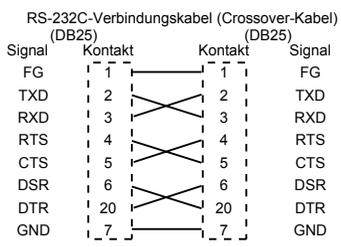


Kontakt	Signalbezeichnung	Beschreibung	Ein-/Ausgang
1	FG	Abschirmung	Erde
2	TXD	Sendedaten	Ausgang
3	RXD	Empfangsdaten	Eingang
4	RTS	Aufforderung zum Senden	Ausgang
5	CTS	Bereit zum Senden	Eingang
6	DSR	Datengerät ist bereit	Eingang
7	GND	Signalerde/Masse	Erde
20	DTR	Datengerät ist bereit	Ausgang

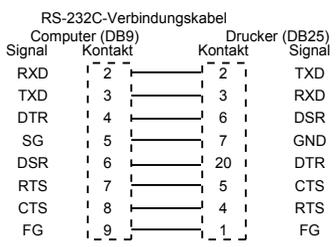
**1 Verbinden Sie diesen Drucker mit einem Crossover-Kabel mit Geräten, die über eine RS-232C-Schnittstelle verfügen.**

**2 Stellen Sie die Baudrate und den Befehlstyp so ein, dass beides mit den Einstellungen des anzuschließenden Gerätes übereinstimmt.**  
 Siehe "BAUD RATE" und "COMMAND TYPE" des Menüs RS-232C SET im Menü SETUP. (Seite 40)

**3 Stellen Sie die Protokollaten für den angeschlossenen Computer ein.**  
 Synchronisation : Asynchrone Kommunikation  
 Datenbits : 8 Bit  
 Parität : keine  
 Stop-Bits : 1  
 Übertragungsreihenfolge : Start mit LSB  
 Baudrate (Bit/s) : 1200, 2400, 4800, 9600, 19200



Beispiel 1  
 (Computer: D-Sub 25-polig)



Beispiel 2  
 (Computer: D-Sub 9-polig)

# ANSCHLÜSSE

## MENÜANZEIGE-BEISPIEL

Die Einstellungsvorgaben dieses Gerätes werden auf dem Monitor angezeigt. (Dies ist keine Anfangseinstellung.)

Unten folgt ein Beispiel.

Wenn das Gerät folgendermaßen eingestellt ist ;

Anzahl der Ausdrücke : 5

Eingangssignal : S-VIDEO

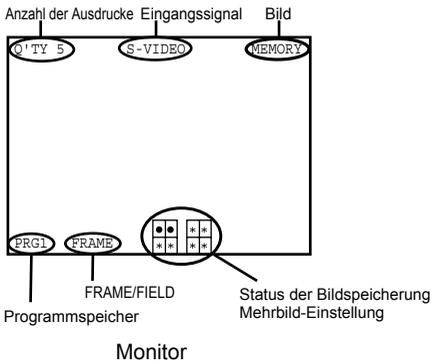
Angezeigtes Bild : Speicherbild

Ausgewählter Programmspeicher : 1

Eingangssignal-Einstellung (FRAME/FIELD) : FRAME

Mehrbild-Einstellung : 4 Bilder

Anzahl der Rahmen, in denen das Bild gespeichert ist : 2



# VOR DER INBETRIEBNAHME

Vor dem Drucken,

1. Schalten Sie das Gerät an.
2. Füllen Sie Druckerpapier in die Papierkassette.
3. Führen Sie die Papierkassette in das Papierfach ein.
4. Legen Sie eine Farbbandkassette in den Drucker ein. (Seite 21)

VORSICHTMASS-  
NAHMEN

## VERBRAUCHSMATERIALIEN

EIGENSCHAFTEN

Stellen Sie sicher, dass Sie die folgenden Papier- und Farbband-Typen verwenden:

### ■ VERBRAUCHSMATERIALIEN

Modell	Format	Anzahl der Ausdrücke	Verwendung	Hinweis
CK30S	S-Format	80	Farbdruck	3 Sets / Box
CK30L	L-Format	50	Farbdruck	4 Sets / Box
CK30S4P	S-Format	60	Farbdruck (mit Oberflächenbeschichtung)	3 Sets / Box
CK30L4P	L-Format	40	Farbdruck (mit Oberflächenbeschichtung)	4 Sets / Box

ANSCHLÜSSE

## EINLEGEN DES DRUCKERPAPIERS

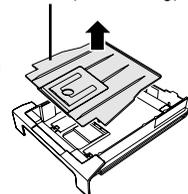
VORBEREITUNG

Passen Sie die Papierkassette an das Papier an, das benutzt werden soll.  
Nutzen Sie kein Papier, das zu lang oder zu breit für die Kassette ist.

### HINWEIS

- Verwenden Sie nur das für diesen Drucker konzipierte Fach.

Fach (Abdeckung)



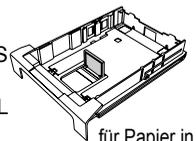
DRUCKEN

- 1 Entfernen Sie die Abdeckung der Papierkassette.

- 2 Passen Sie die Papierkassette an, um das Papier zu positionieren.

Klappen Sie den Abstandshalter hoch, wenn Sie Papier im Format S verwenden.

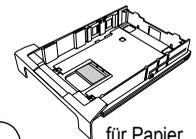
Lassen Sie den Stopper flach liegen, wenn Sie Papier im Format L nutzen.



für Papier in  
Format S

EINSTELLUNGEN

- 3 Nehmen Sie das Druckpapier zusammen mit dem Deckblatt, das die Druckoberfläche schützt, aus der Verpackung heraus.



für Papier  
in Format L

FEHLERSUCHE

### HINWEIS

- Das Papier klebt möglicherweise aneinander. Lösen Sie die Seiten voneinander, bevor sie herausgenommen werden.
- Das Deckblatt befindet sich oben auf dem Druckpapier, um die Oberfläche zu schützen. Nehmen Sie das Deckblatt zusammen mit dem Druckpapier heraus, ohne dass Sie die Druckoberfläche berühren. Fingerabdrücke oder Staub auf der Oberfläche des Papiers können die Druckqualität beeinträchtigen.

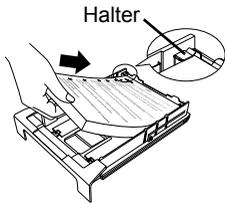


WEITERES

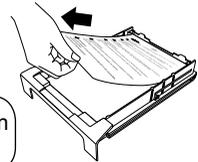
## VOR DER INBETRIEBNAHME

- 4 **Legen Sie das Papier mit dem oben liegenden Deckblatt in die Kassette.**

Die vorderen Ecken des Papiers müssen sich unter dem Metallhalter befinden.



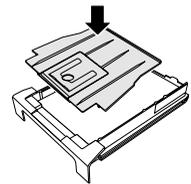
- 5 **Entfernen Sie nun das Deckblatt.**



### HINWEIS

- Sie können nur einen Packen des als Verbrauchsmaterialien beiliegenden Druckpapiers einlegen.

- 6 **Platzieren Sie die Abdeckung wieder auf der Papierkassette.**



- 7 **Legen Sie die Papierkassette in den Drucker ein.**



Walze, Sensor  
(Innenseite, unten)



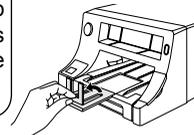
- 8 **Bei Benutzung von Papier im Format L den Stopper auf der Abdeckung hochklappen.**



### ACHTUNG



Stecken Sie Ihre Hand nicht durch den Papierkassetten-Einschub oder den Farbbandkassetten-Einschub in das Produkt. Denn es enthält mechanische Teile (Schalter und Walzen) sowie Teile, die empfindlich auf statische Elektrizität reagieren.



## EINLEGEN FARBBANDKASSETTE

VORSICHTMASS-  
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

DRUCKEN

EINSTELLUNGEN

FEHLERSUCHE

WEITERES

Vor Einlegen des Farbbandes muss das Gerät angeschaltet sein.

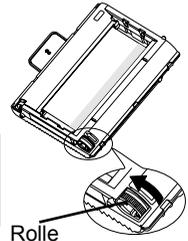
- 1 **Wenn Sie das Farbband austauschen möchten, entfernen Sie das alte Farbband durch Drücken der Taste RIBBON EJECT.**

Bei erstmaliger Inbetriebnahme des Geräts entfällt dieser Schritt.



- 2 **Farbband spannen.**

Drehen Sie die Rolle (Rückseite der Kassette) in Pfeilrichtung, um möglichen Schlupf beim Farbband zu entfernen.



Rolle

(Rückseite der Kassette)

### HINWEIS

- Ist das Farbband nicht ausreichend gestrafft, kann es beim Laden im Gerät beschädigt werden.
- Drehen Sie den Seitenantrieb nicht gegen die Pfeilrichtung. Andernfalls könnte sich das Farbband lockern.

- 3 **Legen Sie die Farbbandkassette in den dafür vorgesehenen Einschub des Druckers ein.**

- Halten Sie die Kassette nur am Griff.
- Stellen Sie sicher, dass die Kassette in Richtung des Pfeils mit der obenliegenden Markierung "TOP SIDE" eingelegt wird.



**Die Installation von Papier- und Farbbandkassette ist damit abgeschlossen.**

### HINWEIS

- Lassen Sie nie mehr als 15 Blätter in der Druckausgabe liegen.
- Stellen Sie sicher, dass die Papierkassette richtig eingelegt ist. Andernfalls könnte es zum Papierstau kommen.
- Druckpapier und Farbbandkassette immer gleichzeitig wechseln.

### ACHTUNG



Stecken Sie Ihre Hand nicht durch den Papierkassetten-Einschub oder den Farbbandkassetten-Einschub in das Produkt. Denn es enthält mechanische Teile (Schalter und Walzen) sowie Teile, die sehr heiß werden oder empfindlich auf statische Elektrizität reagieren.

## HANDHABUNG UND LAGERUNG DES VERBRAUCHSMATERIALIEN

### ■ VOR DEM DRUCKEN

- Fingerabdrücke und Staub auf der Oberfläche des Papiers können zur Verschlechterung der Druckqualität und zu Papierstaus führen.
- Wenn das Gerät schnell von einem sehr kalten an einen wärmeren Ort transportiert wird, kann sich Kondensat oder Tau auf der Papieroberfläche bilden und zu verminderter Druckqualität oder Papierstaus führen. Lassen Sie den Drucker deshalb zur Temperaturanpassung vor der Inbetriebnahme einige Zeit am neuen Aufstellungsort stehen.
- Geht während des Drucks das Papier oder das Farbband aus, wird der Druckvorgang angehalten und die Anzeigen RIBBON/PAPER leuchten oder blinken. Legen Sie neues Papier oder ein neues Farbband ein.
- Kein feuchtes oder beschädigtes Papier nutzen. Sonst drohen Fehlfunktionen.
- Farbband nicht mit den Fingern berühren oder ziehen. Qualitätsverlust beim Drucken.
- Abgenutztes Farbband durch ein neues ersetzen. Benutztes Farbband ist nicht wiederverwertbar.
- Druckpapier und Farbband nur dann auspacken, wenn sie wirklich genutzt werden sollen.
- Das Set ist eine Kombination von Farbband und Druckpapier. Nutzen Sie nur die Kombination, die zusammen geliefert wird. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.

### ■ NACH DEM DRUCKEN

- Wenn das bedruckte Papier mit nassen Händen berührt wird, verliert der Ausdruck unter Umständen Farbe.
- Der Ausdruck bleicht unter Einwirkung von organischen chemischen Reinigern aus, die das Druckpapier angreifen. (z.B. Alkohol, Ester, Ketone-basierte).
- Das Verbleichen wird durch den Kontakt mit PVC-basierten Materialien beschleunigt (d.h. Klebeband, Radiergummies, etc.).
- Ein bereits bedrucktes Blatt nicht wieder in die Papierkassette legen. Anderenfalls könnte ein Papierstaus verursacht werden oder fertiggestellte Ausdrucke verloren gehen.
- Bewahren Sie Ausdrucke in einer kühlen, trockenen und chemisch unverschmutzten Umgebung auf. Vermeiden Sie, dass sie starken Lichtquellen, insbesondere Fluoreszenzlampe Licht und Sonnenlicht, das reich an ultravioletter Strahlung ist, ausgesetzt sind.

### ■ LAGERUNG VERBRAUCHSMATERIALIEN

- Wenn das Druckpapier mit auf der Grundlage von PVC hergestellten Materialien in Berührung kommt, kann dies unter Umständen zu einem Verlust der Farbe des Ausdrucks oder zu Fleckenbildung führen.
- Bewahren Sie Druckpapier niemals in der Nähe von Heizungen oder an heißen, feuchten oder staubigen Orten auf.

Papier und Farbband nur aufbewahren bei:

Temperatur	: -20°C - 30 °C (-4°F - 86°F)
Luftfeuchtigkeit	: 20% - 80% (relative Luftfeuchtigkeit)

### ■ ENTSORGUNG VON VERBRAUCHSMATERIALIEN

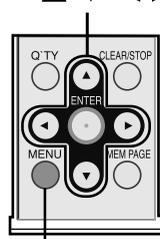
- Das Druckpapier und die Farbbandkassette bestehen aus Kunststoff. Jede Region und jedes Land hat seine eigenen Entsorgungsrichtlinien. Es wird somit empfohlen, Ihren lokalen Entsorgungsrichtlinien zu folgen.

## VOR DEM DRUCKEN

### AUSWAHL VON HALBBILD/VOLLBILD

- Wählen Sie zum Drucken eines hochauflösten Standbilds "FRAME".
- Für Bilder von schnell bewegten Objekten wählen Sie "FIELD".
- Die Auflösung des Bildes ist mit der Einstellung "FIELD" geringer.  
Der ausgewählte Modus wird auf dem Monitor angezeigt.
- Eine Videoaufnahme wird normalerweise aus zwei Bildern mit geringerer Auflösung (Halbbildern, engl. FIELD) zusammengesetzt, um ein Vollbild (engl. FRAME) zu erzeugen.

Tasten ▲, ▼, ◀, ▶



Taste MENU

1 Drücken Sie die Taste MENU auf dem Bedienfeld.

Ein Menü wird angezeigt.

2 Drücken Sie die die Taste ◀ oder ▶, um das Menü INPUT anzuzeigen.

PRG	INPUT	LAV	PRN	COL	OUT	SETUP
	INPUT					S-VIDEO
	BRIGHTNESS					-10
	CONTRAST					0
	COLOR					-11
	HUE					-16
	SHARPNESS					0
	FRAME/FIELD					FRAME
	SIGNAL TYPE					AUTO
	CANCEL					[ENTER]
						[MENU]:RETURN

3 Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um das FRAME/ FIELD auszuwählen.

PRG	INPUT	LAV	PRN	COL	OUT	SETUP
	INPUT					S-VIDEO
	BRIGHTNESS					-10
	CONTRAST					0
	COLOR					-11
	HUE					-16
	SHARPNESS					0
	FRAME/FIELD					FRAME▶
	SIGNAL TYPE					FRAME/FIELD
	CANCEL					[ENTER]
						[MENU]:RETURN

4 Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um FRAME oder FIELD auszuwählen.

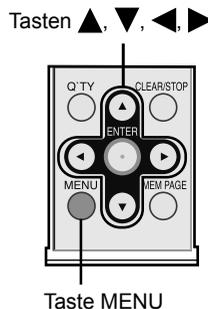
5 Drücken Sie die Taste MENU.

Die Einstellung wird gespeichert und das Quellbild wird angezeigt.

# DRUCKEN

## AUSWÄHLEN DES EINGANGSIGNALS

- Wählen Sie dem Eingangssignal entsprechend VIDEO oder S-VIDEO aus.
- Das Eingangssignal kann über das auf dem Monitor angezeigten Menü eingestellt werden.
- Das Eingangssignal muss nur nach einer Änderung ausgewählt werden.



1 Drücken Sie die Taste MENU auf dem Bedienfeld.  
Ein Menü wird angezeigt.

2 Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um das Menü INPUT anzuzeigen.

PRG	INPUT	LAY	PRN	COL	OUT	SETUP
	INPUT					S-VIDEO
	BRIGHTNESS					-10
	CONTRAST					0
	COLOR					-11
	HUE					-16
	SHARPNESS					0
	FRAME/FIELD					FRAME
	SIGNAL TYPE					AUTO
	CANCEL					[ENTER]
						[MENU]:RETURN

3 Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um das INPUT auszuwählen.

4 Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um VIDEO oder S-VIDEO auszuwählen.

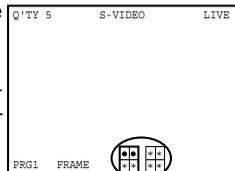
PRG	INPUT	LAY	PRN	COL	OUT	SETUP
	INPUT					VIDEO ▶
	BRIGHTNESS					VIDEO/S-VIDEO
	CONTRAST					0
	COLOR					-11
	HUE					-16
	SHARPNESS					0
	FRAME/FIELD					FRAME
	SIGNAL TYPE					AUTO
	CANCEL					[ENTER]
						[MENU]:RETURN

5 Drücken Sie die Taste MENU.  
Die Einstellung wird gespeichert und das Quellbild wird angezeigt.

## SPEICHERAUSDRUCK/MEHRBILD-EINSTELLUNG

Das dieses Gerät über Bildspeicher für 8 Vollbilder verfügt, stehen die folgenden Funktionen bereit.

- Speicherseiten werden als Vierecke im unteren Monitorbildschirmabschnitt angezeigt. Der Speicherstatus wird als ● oder \* angezeigt.
- Die ausgewählte Seite wird durch eine Doppellinie angezeigt.
- Der Rahmen, der ausgewählt wurde, wird in Grün angezeigt. Der Rahmen, in welchem das nächste Bild gespeichert wird, wird in orange angezeigt. Wenn sowohl der ausgewählte als auch der Rahmen, der gespeichert werden soll, dieselben sind, wird der Rahmen in orange angezeigt.
- Das Bild wird gespeichert, wenn die Taste MEMORY gedrückt wird.
- Drücken Sie die Taste MEM PAGE, um die Seite auszuwählen, in der ein Bild gespeichert werden soll.
- Wenn die Taste MONITOR gedrückt wird, wird das Bild der Seite, die gegenwärtig gewählt worden ist, auf dem Monitor angezeigt. Wenn ein Speicherbild angezeigt wird, wird "MEMORY" auf dem Monitor angezeigt. Wenn ein Speicherbild von einem angeschlossenen Gerät angezeigt wird, wird "LIVE" angezeigt.
- Während des Druckvorgangs kann ein Bild gespeichert werden, aber nicht in dem Speicher, der gerade gedruckt wird.



Seite

Die Doppellinie zeigt die Seite an, die ausgewählt wurde.

(● : Speicherbild,

\* : leeres Vollbild)

(Wenn MULTI IMAGE auf 4 eingestellt ist)

VORSICHTMASS-  
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

DRUCKEN

EINSTELLUNGEN

FEHLERSUCHE

WEITERES

### ■ SPEICHERN UND DRUCKEN EINES BILDES

1 **Bringen Sie das zu druckende Bild zur Anzeige.**

2 **Drücken Sie die Taste MEM PAGE auf dem Bedienfeld, um eine Seite auszuwählen und ein Bild zu speichern.**

3 **Drücken Sie die Taste MEMORY.**

Das Bild wird in dem Rahmen gespeichert, der in orange angezeigt wird.

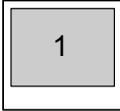
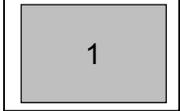
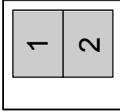
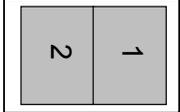
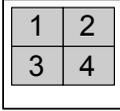
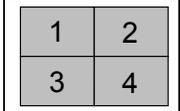
Wenn die Taste MONITOR gedrückt wird und auf dem Monitor "MEMORY" angezeigt wird, erscheint auf dem Monitor das Bild aus der ausgewählten Speicherseite.

4 **Drücken Sie die Taste PRINT.**

Das auf dem Monitor angezeigte Bild wird gedruckt.

Die Speicherseite, die in Bereitschaft gedruckt wird, wird als grüner Rahmen angezeigt und blinkt während des Druckens.

## ANZAHL DER SPEICHERSEITEN

MULTI	Anzahl der Seiten	Anzeige auf dem Monitor	Druckbeispiel	
			S	L
1	8	* * * * * * * *		
2	4	* * * * * * * *		
4	2	* * * * * * * *		

## MULTIPRINT (MEHRBILDDRUCK)

MULTI PRINT (Mehrbilddruck) ist eine Funktion, mit der 2 oder 4 Bilder auf ein Blatt Papier ausgedruckt wird.

Verwenden Sie für die Einstellung das Menü LAYOUT. Siehe die Tabelle oben für die Druckbeispiele. Siehe für die Einstellung Seite 34.

## FORTLAUFENDES DRUCKEN

Sie können fortlaufendes Drucken eines gespeicherten Bildes erstellen, indem Sie die Anzahl der Ausdrücke auf eine Zahl größer 1 ändern. Die Anzahl der Ausdrücke kann auf bis zu 5 eingestellt werden. Das fortlaufende Drucken kann bei Bedarf abgebrochen werden.



### 1 Drücken Sie die Taste Q'TY auf dem Bedienfeld.

Die Anzahl der Ausdrücke wird oben links auf dem Monitor angezeigt.

### 2 Drücken Sie die Taste Q'TY oder ◀ oder ▶, um die Anzahl für das fortlaufende Drucken einzustellen.

- Die Anzahl wird durch Betätigung der Taste Q'TY oder ▶ vergrößert und durch Drücken der Taste ◀ verringert.
- Die Anzahl wechselt in der Reihenfolge 1, 2, 3, 4 und 5.

### 3 Drücken Sie die Taste PRINT.

- Die eingestellte Anzahl von Ausdrucken wird gedruckt.
- Während des fortlaufenden Druckens wird die eingestellte Nummer auf dem Monitor bei jedem Ausdruck eines Blattes heruntergezählt. Nach Abschluss des Druckens wird der Zähler auf die eingestellte Anzahl zurückgesetzt. Er wird nicht zurückgesetzt, wenn Sie das Gerät abschalten (es wird nicht auf 1 zurückgesetzt).
- Wenn Sie den Druckvorgang nach Abschluss des laufenden Ausdrucks beenden möchten, drücken Sie die Taste CLEAR/STOP. Nachdem der Zähler auf 1 zurückgesetzt worden ist und der Ausdruck der aktuellen Seite abgeschlossen ist, wird der fortlaufende Druck abgebrochen.

#### HINWEIS

Wenn fortlaufend dunkle Bilder gedruckt werden, kann die interne Temperatur soweit ansteigen, dass das Gerät im laufenden Betrieb in den Stand-by-Modus umschaltet. In diesem Fall wird -- auf der Statusanzeige angezeigt. Warten Sie, bis die Anzeige verschwindet. Wenn die Temperatur sinkt und die Anzeige verschwindet, wird der Druckvorgang wieder aufgenommen.

## EXTERNER STEUERUNGSANSCHLUSS 1

Das Bild kann mittels der an der Rückseite des Gerätes angeschlossenen Fernsteuerung gespeichert werden. Wenn die Funktion MEMORY & PRINT auf ON gesetzt ist, wird das Bild nach dem Speichern gedruckt.

Mit Hilfe der folgenden Informationen können Sie die erforderliche Schaltung für diese Funktion anpassen.

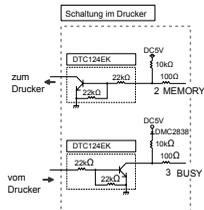
### ■ SIGNALBELEGUNG DES STEUERUNGSANSCHLUSSES (STEREO-BUCHSE)

Pin-Nr.	Funktion	Beschreibung
1	Masse	Erde
2	MEMORY	Memory : Wenn das Signal von "HIGH" nach "LOW" wechselt, wird das Bild im Speicher abgelegt. (Nachdem das Bild für mindestens 15 ms "LOW" war, ist das Bild im Speicher abgelegt.) Siehe Seiten 40-41.
3	BUSY1	Weitere Informationen zur Einstellung finden Sie unter BUSY LEVEL und BUSY 1&2 SELECT des Menüs REMOTE SET. Siehe Seiten 42-44.

Wenn das Signal am Anschluss BUSY mit TTL-Pegel empfangen wird, sind folgende Bedingungen einzuhalten.

- | I<sub>OL</sub> | = 2 mA oder weniger, | I<sub>OH</sub> | = 1 mA oder weniger
- | I<sub>OL</sub> | bedeutet Geräte-Eingangsstrom bei Pegel Low am Ausgang, | I<sub>OH</sub> | bedeutet Geräte-Ausgangsstrom bei Pegel High am Ausgang.

Direkt nach dem Drucken wird das Speichersignal für einen bestimmten Zeitraum nicht angenommen.



## EXTERNER STEUERUNGSANSCHLUSS 2

VORSICHTMASS-  
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

DRUCKEN

EINSTELLUNGEN

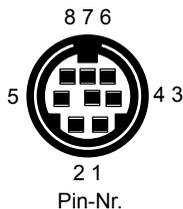
FEHLERSUCHE

WEITERES

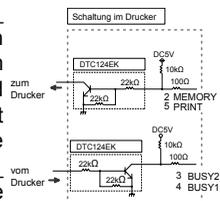
Das Bild kann mittels der an der Rückseite des Gerätes angeschlossenen Fernsteuerung gespeichert und gedruckt werden.

Mit Hilfe der folgenden Informationen können Sie die erforderliche Schaltung für diese Funktion anpassen.

### ■ SIGNALBELEGUNG DES EXTERNEN STEUERUNGSANSCHLUSSES (MINI-DIN 8-POLIG)



Pin-Nr.	Funktion	Beschreibung
1	Masse	Erde
2	MEMORY	Memory : Wenn das Signal von "HIGH" nach "LOW" wechselt, wird das Bild im Speicher abgelegt. (Nachdem das Bild für mindestens 15 ms "LOW" war, ist das Bild im Speicher abgelegt.) Siehe Seiten 40-41.
3	BUSY2	Weitere Informationen zur Einstellung finden Sie unter BUSY LEVEL und BUSY 1&2 SELECT des Menüs REMOTE SET. Siehe Seiten 42-44.
4	BUSY1	Weitere Informationen zur Einstellung finden Sie unter BUSY LEVEL und BUSY 1&2 SELECT des Menüs REMOTE SET. Siehe Seiten 42-44.
5	PRINT	Druck : Wenn das Signal von einem "HIGH" auf einen "LOW" Pegel wechselt, wird das gespeicherte Bild ausgedruckt. (Falls das Signal für 15 ms oder länger einen "LOW" Pegel aufweist, wird das Bild ausgedruckt.)
6	Nicht belegt	
7	Nicht belegt	
8	DC5V	Stromversorgung - max. 1 mA Gleichstrom.



Wenn das Signal am Anschluss BUSY mit TTL-Pegel empfangen wird, sind folgende Bedingungen einzuhalten.

- | I<sub>OL</sub> | = 2 mA oder weniger, | I<sub>OH</sub> | = 1 mA oder weniger
- | I<sub>OL</sub> | bedeutet Geräte-Eingangsstrom bei Pegel Low am Ausgang, | I<sub>OH</sub> | bedeutet Geräte-Ausgangsstrom bei Pegel High am Ausgang.

Direkt nach dem Drucken werden das Speichersignal und das Drucksignal für einen bestimmten Zeitraum nicht angenommen.

# EINSTELLEN DER FUNKTIONEN

## MENÜAUFBAU (MONITOR)

### BEDIENFELD



#### Menü PROGRAM (Seite 33)

PROGRAM	IN	LAY	PRN	COL	OUT	SETUP
SELECT PROGRAM						PRG1
DISPLAY						ON
[MENU] : RETURN						

#### Menü INPUT (Seite 33)

PRG	INPUT	LAY	PRN	COL	OUT	SETUP
	INPUT					S-VIDEO
	BRIGHTNESS					-10
	CONTRAST					0
	COLOR					-11
	HUE					-16
	SHARPNESS					0
	FRAME/FIELD					FRAME
	SIGNAL TYPE					AUTO
	CANCEL					[ENTER]
[MENU] : RETURN						

#### Menü LAYOUT (Seite 34)

PRG	IN	LAYOUT	PRN	COL	OUT	SETUP
		MULTI IMAGES		2		
		SEPARATE		ON		
		MEMORY TOP		0		
		MEMORY BOTTOM		491		
		MEMORY LEFT		0		
		MEMORY RIGHT		720		
		MEMORY POSI INIT				[ENTER]
		CANCEL				[ENTER]
[MENU] : RETURN						

#### Menü PRINT (Seite 35)

PRG	IN	LAY	PRINT	COL	OUT	SETUP
			GRADATION			1
			SHARPNESS			-1
			PRINT MODE			STANDARD
			DARK			- 3
			MIDDLE			-11
			LIGHT			3
			COMMENT			ON
			CANCEL			[ENTER]
[MENU] : RETURN						

#### Menü COLOR ADJ (Seite 37)

PRG	IN	LAY	PRN	COLOR ADJ	OUT	SETUP
				BRIGHTNESS		0
				CONTRAST		1
				CYAN-RED		2
				MAGENTA-GREEN		3
				YELLOW-BLUE		- 1
				CANCEL		[ENTER]
[MENU] : RETURN						

#### Menü OUTPUT (Seite 38)

PRG	IN	LAY	PRN	COL	OUTPUT	SETUP
				BRIGHTNESS		-10
				CONTRAST		0
				COLOR		-11
				CANCEL		[ENTER]
[MENU] : RETURN						

#### Menü SETUP (Seite 39)

PRG	IN	LAY	PRN	COL	OUT	SETUP
				SYSTEM SET		[>]
				RS-232C SET		[>]
				KEY SET		[>]
				REMOTE SET		[>]
				UTILITY SET		[>]
[MENU] : RETURN						

Nächste Seite

Drücken Sie die Taste MENU, um das Menü zu verlassen.

**Menü SETUP (Seite 39)**

PRG	IN	LAY	PRN	COL	OUT	SETUP
SYSTEM SET		[▶]				▼
RS-232C SET		[▶]				
KEY SET		[▶]				
REMOTE SET		[▶]				
UTILITY SET		[▶]				
[MENU] : RETURN						

**Menü SYSTEM SET (Seite 39)**

PRG	IN	LAY	PRN	COL	OUT	SETUP
◀SYSTEM SET						
REMAINING NOTICE	ON					
REMAINING Q/ TY	10					
RESUME	ON					
REMAINING RESET	MODEL					
COPY PROGRAM TO	PRG1					
INITIALIZE PRG	ALL					
[MENU] : RETURN						

**Menü RS-232C SET (Seite 40)**

PRG	IN	LAY	PRN	COL	OUT	SETUP
◀RS-232C SET						
BAUD RATE	9600					
COMMAND TYPE	A					
RESPONSE	OFF					
ERROR RESPONSE	ILLEGAL					
[MENU] : RETURN						

**Menü KEY SET (Seite 40)**

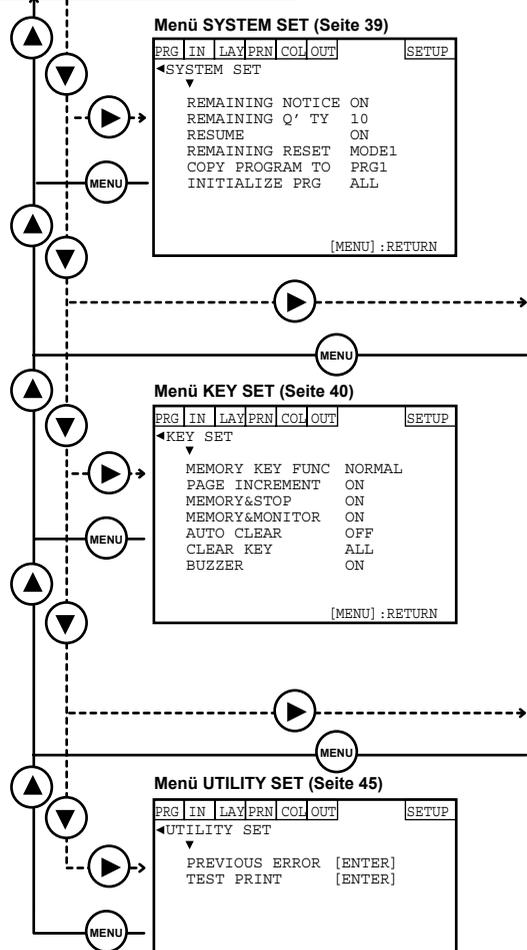
PRG	IN	LAY	PRN	COL	OUT	SETUP
◀KEY SET						
MEMORY KEY FUNC	NORMAL					
PAGE INCREMENT	ON					
MEMORY&STOP	ON					
MEMORY&MONITOR	ON					
AUTO CLEAR	OFF					
CLEAR KEY	ALL					
BUZZER	ON					
[MENU] : RETURN						

**Menü REMOTE SET (Seite 42)**

PRG	IN	LAY	PRN	COL	OUT	SETUP
◀REMOTE SET						
BUSY LEVEL	LOW					
BUSY 1&2 SELECT						
PRINT BUSY	BUSY1					
ERROR BUSY	OFF					
MEMORY BUSY	OFF					
STROBE1	BUSY1					
STROBE2	BUSY2					
REMAINING	BUSY1&2					
[MENU] : RETURN						

**Menü UTILITY SET (Seite 45)**

PRG	IN	LAY	PRN	COL	OUT	SETUP
◀UTILITY SET						
PREVIOUS ERROR	[ENTER]					
TEST PRINT	[ENTER]					
[MENU] : RETURN						



# EINSTELLEN DER FUNKTIONEN

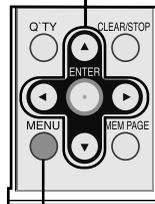
## AUSWÄHLEN UND EINSTELLEN DER MENÜS

Verwenden Sie die Tasten auf dem Bedienfeld, um die Menüs aufzurufen und Funktionen auszuwählen und einzustellen.

Tasten ▲, ▼, ◀, ▶

(Beispiel) Wenn der Mehrbilddruck eingestellt ist

- 1 Drücken Sie die Taste MENU auf dem Bedienfeld, um das Menü anzuzeigen.



Taste MENU

- 2 Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um das Menü auszuwählen, das eingestellt werden soll.

- Wählen Sie das Menü LAYOUT.

PRG	IN	LAYOUT	PRN	COL	OUT	SETUP
		MULTI IMAGES	2			
		SEPARATE	ON			
		MEMORY TOP	0			
		MEMORY BOTTOM	491			
		MEMORY LEFT	0			
		MEMORY RIGHT	720			
		MEMORY POSI INIT	[ENTER]			
		CANCEL	[ENTER]			
						[MENU]:RETURN

- 3 Drücken Sie die Taste ▼, um die Untermenüs anzuzeigen.

- 4 Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um die Einstellung auszuwählen oder den Wert zu ändern.

- Wählen Sie 1, 2 oder 4.

PRG	IN	LAYOUT	PRN	COL	OUT	SETUP
		MULTI IMAGES	2			
		SEPARATE	1/2/4			
		MEMORY TOP	0			
		MEMORY BOTTOM	10			
		MEMORY LEFT	600			
		MEMORY RIGHT	400			
		MEMORY POSI INIT	[ENTER]			
		CANCEL	[ENTER]			
						[MENU]:RETURN

- 5 Drücken Sie die Taste MENU, um zur normalen Bildschirmanzeige zurückzukehren.

# MENÜ PROGRAM

**SELECT PROGRAM** Wählt ein Programm aus den Optionen PRG1, PRG2 und PRG3 aus.

**DISPLAY** Wählt aus, ob die Einstellungsinformationen wie Anzahl der Ausdrucke auf dem Monitor angezeigt werden sollen oder nicht.

**OFF** Die Einstellungsinformationen werden nicht angezeigt.

**ON** Die Einstellungsinformationen werden angezeigt.

PROGRAM	IN	LAY	PRN	COL	OUT	SETUP
▼						
SELECT PROGRAM					PRG1	
DISPLAY					ON	
						[MENU] : RETURN

# MENÜ INPUT

**INPUT** Wählt VIDEO oder S-VIDEO gemäß dem Eingangssignal aus.

**BRIGHTNESS** Passt die Helligkeit des Druckbildes an. (Das gesamte Bild wird angepasst.)

**CONTRAST** Passt den Kontrast des Druckbildes an. (Das Bild wird auf Basis des Schwarzpegels angepasst.)

**COLOR** Passt die Druckdichte des Druckbildes an. Die Farbe des Bildes wird mit der Taste ► abgedunkelt und mit der Taste ◀ aufgehellt.

**HUE** Passt den Farbton des Druckbildes an.

**SHARPNESS** Steuert die Kantenschärfe des Bildes beim Eingangssignal. Intensiviert oder glättet die Umrisse eines Bildes.  
Wird der Wert verringert, werden die Umrisse glättet.  
Wird der Wert erhöht, werden die Umrisse intensiviert.

**FRAME/FIELD** Für den normalen Gebrauch wählen Sie FRAME. Für Bilder von schnell bewegten Objekten wählen Sie FIELD. Die Auflösung des Bildes ist mit der Einstellung FIELD geringer.

**SIGNAL TYPE** Erkennt ein NTSC-Signal und PAL-Signal.  
**AUTO** Dieses Gerät erkennt automatisch ein NTSC-Signal oder PAL-Signal

**NTSC** Wählen Sie NTSC, wenn ein Bild eines NTSC-Signals nicht korrekt angezeigt wird.

**PAL** Wählen Sie PAL, wenn ein Bild eines PAL-Signals nicht korrekt angezeigt wird.

**CANCEL** Wenn die Taste ENTER gedrückt wird, während CANCEL ausgewählt ist, werden die Einstellungen in dem Menü INPUT auf die Einstellungen vor der Änderung zurückgesetzt. Die Änderungen werden nicht gespeichert.

PRG	INPUT	LAY	PRN	COL	OUT	SETUP
▼						
INPUT					S-VIDEO	
BRIGHTNESS					-10	
CONTRAST					0	
COLOR					-11	
HUE					-16	
SHARPNESS					0	
FRAME / FIELD					FRAME	
SIGNAL TYPE					AUTO	
CANCEL					[ENTER]	
						[MENU] : RETURN

## MENÜ LAYOUT

### MULTI IMAGES

Wählt die Anzahl der Ausdrucke auf ein Blatt Papier aus.

- 1 1 Bild auf einem Blatt
- 2 2 Bilder auf einem Blatt
- 4 4 Bilder auf einem Blatt

### SEPARATE

Legt fest, ob zu jedem Bild ein weißer Rahmen angefügt wird.

- OFF Druckt ohne weißen Rahmen.
- ON Druckt mit weißem Rahmen.

### MEMORY TOP

Ändert die Startposition des waagrechten Importierens des Eingangssignals.

### MEMORY BOTTOM

Ändert die Endposition des waagrechten Importierens des Eingangssignals.

### MEMORY LEFT

Ändert die Startposition des senkrechten Importierens des Eingangssignals.

### MEMORY RIGHT

Ändert die Endposition des senkrechten Importierens des Eingangssignals.

### MEMORY POSI INIT

Die Werte von MEMORY TOP, MEMORY BOTTOM, MEMORY LEFT und MEMORY RIGHT werden zurückgesetzt.

### CANCEL

Wenn die Taste ENTER gedrückt wird, während CANCEL ausgewählt ist, werden die Einstellungen in dem Menü LAYOUT auf die Einstellungen vor der Änderung zurückgesetzt. Die Änderungen werden nicht gespeichert.

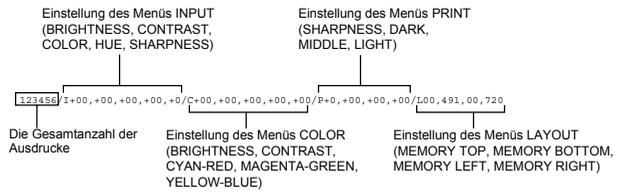
PRG IN	LAYOUT	PRN	COL OUT	SETUP
	▼			
MULTI IMAGES	2			
SEPARATE	ON			
MEMORY TOP	0			
MEMORY BOTTOM	491			
MEMORY LEFT	0			
MEMORY RIGHT	720			
MEMORY POSI INIT	[ENTER]			
CANCEL	[ENTER]			
	[MENU] : RETURN			

# MENÜ PRINT

- GRADATION** Passt die Gamma-Kurve von Bildern an.  
Wählt die Gamma-Kurve aus 5 Einstellungsarten.
- 1,3** Hauptsächlich für den Anschluss von Ultraschallgeräten
- 2** Hauptsächlich für den Anschluss on Endos Kopiegeräten
- 4,5** Hauptsächlich für den Anschluss anderer Geräte
- SHARPNESS** Steuert die Kantenschärfe und intensiviert oder glättet die Umrisse eines Bildes. (Einstellung für das Druckbild)
- 3 - +3** Wird der Wert verringert, werden die Umrisse glatter.  
Wird der Wert erhöht, werden die Umrisse intensiviert.
- PRINT MODE** Legt die Druckgeschwindigkeit fest.
- STANDARD** Hochqualitativer Hochgeschwindigkeitsdruck
- POWER SAVE** Stromspar-Druck
- DARK** Passt den dunklen Teil des Druckbildes an.  
Wird der Wert verringert, wird das Bild dunkler.  
Wird der Wert erhöht, wird das Bild heller.
- MIDDLE** Passt den mittleren Teil (Graustufen) des Druckbildes an. Wird der Wert verringert, wird das Bild dunkler. Wird der Wert erhöht, wird das Bild heller.
- LIGHT** Passt den hellen Teil des Druckbildes an. Wird der Wert verringert, wird das Bild dunkler. Wird der Wert erhöht, wird das Bild heller.
- COMMENT** Wählt aus, ob der Kommentar angezeigt wird oder nicht.
- OFF** Kommentar wird nicht ausgedruckt.
- ON** Kommentar wird ausgedruckt. Wenn die Taste ENTER gedrückt wird, während ON eingestellt ist, wird das Menü für den Kommentar angezeigt.
- ADJUST** Die Gesamtanzahl der Ausdrucke, Einstellungen, Bildgröße und andere Einstellungen werden ausgedruckt.
- CANCEL** Wenn die Taste ENTER gedrückt wird, während CANCEL ausgewählt ist, werden die Einstellungen in dem Menü PRINT auf die Einstellungen vor der Änderung zurückgesetzt. Die Änderungen werden nicht gespeichert.

PRG IN	LAN	PRINT	COL OUT	SETUP
		7		
GRADATION			1	
SHARPNESS			-1	
PRINT MODE			STANDARD	
DARK			-3	
MIDDLE			-11	
LIGHT			3	
COMMENT			ON	
CANCEL			[ENTER]	
[MENU] : RETURN				

**Druckbeispiel von COMMENT: ADJUST**



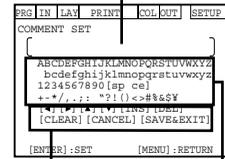
# EINSTELLEN DER FUNKTIONEN

## ■ Erstellen eines Kommentars

Mit diesem Menü können Sie einen Kommentar erstellen. Das Menü wird durch Drücken der Taste ENTER rechts angezeigt, sofern ON im Menü COMMENT eingestellt ist.

Für die Eingabe stehen maximal 64 Buchstaben zur Verfügung (32 Buchstaben x 2 Zeilen).

Kommentar-Anzeige



**Kommentar-Anzeige** Zeigt in diesem Teil den Kommentar an. Für die Eingabe stehen maximal 64 Buchstaben zur Verfügung (32 Buchstaben x 2 Zeilen). Wählen Sie die Position für die Eingabe der Buchstaben mit den Tasten ▲, ▼, ◀, ▶ im Edit Mode aus.

**Zeichentabelle** Wählt das einzugebende Zeichen mit den Tasten ▲, ▼, ◀, ▶ auf dem Bedienfeld aus.

**Bearbeitungsmodus** Bearbeitet mit dem Tasten ▲, ▼, ◀, ▶ den Buchstaben und die Eingabeposition auf dem Bedienfeld.

**INS** Wählen Sie INS und drücken Sie zum Einfügen eines Leerzeichens die Taste ENTER. Wenn sich der Cursor über einem Zeichen befindet, wird an dessen Position ein Leerzeichen eingefügt und die Zeichen werden eine Stelle nach rechts verschoben.

**DEL** Wählen Sie DEL und drücken Sie zum Löschen des gewählten Buchstabens die Taste ENTER. Das Zeichen wird nach links verschoben.

**CLEAR** Wählen Sie CLEAR und drücken Sie zum Löschen des Kommentars die Taste ENTER.

**CANCEL** Durch Wählen von CANCEL und drücken der Taste ENTER gehen Sie zurück zum zuvor gespeicherten Kommentar.

**SAVE&EXIT** Wählen Sie SAVE&EXIT und drücken Sie zum Speichern des Kommentars und zum Verlassen des Menüs die Taste ENTER.

### 1 Wählen Sie den Buchstaben aus, den Sie eingeben möchten.

Wählen Sie den Buchstaben mit den Tasten ▲, ▼, ◀, ▶ auf dem Bedienfeld aus.

Die Farbe des ausgewählten Buchstabens wechselt.

### 2 Drücken Sie die Taste ENTER.

Der ausgewählte Buchstabe wird in den Kommentaranzeigeblock übernommen.

Der Cursor im Kommentaranzeigeblock wird nach rechts verschoben.

### 3 Wiederholen Sie zur Vervollständigung des Kommentars die Schritte 1 und 2.

## MENÜ COLOR ADJ

### BRIGHTNESS

Passt die Helligkeit des Druckbildes an.

### CONTRAST

Passt den Kontrast des Druckbildes an.

### CYAN-RED

Passt den Unterkontrast von Rot im Druckbild an.

Mit der Taste ► erhöhen Sie den Rot-Anteil und mit der Taste ◀ erhöhen Sie den Cyan-Anteil.

### MAGENTA-GREEN

Passt den Unterkontrast von Grün im Druckbild an. Mit der Taste ► erhöhen Sie den Grün-Anteil und mit der Taste ◀ erhöhen Sie den Magenta-Anteil.

### YELLOW-BLUE

Passt den Unterkontrast von Blau im Druckbild an.

Mit der Taste ► erhöhen Sie den Blau-Anteil und mit der Taste ◀ erhöhen Sie den Gelb-Anteil.

### CANCEL

Wenn die Taste ENTER gedrückt wird, während CANCEL ausgewählt ist, werden die Einstellungen in dem Menü COLOR ADJ auf die Einstellungen vor der Änderung zurückgesetzt. Die Änderungen werden nicht gespeichert.

PRE	IN	LAMP	PRN	COLOR ADJ	OUT	SETUP
				▼		
				BRIGHTNESS		0
				CONTRAST		1
				CYAN-RED		2
				MAGENTA-GREEN		3
				YELLOW-BLUE		- 1
				CANCEL		[ENTER]
						[MENU] : RETURN

VORSICHTMASS-  
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

DRUCKEN

EINSTELLUNGEN

FEHLERSUCHE

WEITERES

# EINSTELLEN DER FUNKTIONEN

## MENÜ OUTPUT

**BRIGHTNESS** Passt die Helligkeit des Bildes auf dem Monitor an. (Das gesamte Bild wird angepasst.)

**CONTRAST** Passt den Kontrast des Bildes auf dem Monitor an. (Das Bild wird auf Basis des Schwarzpegels angepasst.)

- Die Einstellungen von BRIGHTNESS und CONTRAST gelten nur für das Bild auf dem Monitor. Sie gelten nicht für Druckbilder.

**COLOR** Passt die Druckdichte des Bildes auf dem Monitor an. Die Farbe des Bildes wird mit der Taste ► abgedunkelt und mit der Taste ◀ aufgehellt.

**CANCEL** Wenn die Taste ENTER gedrückt wird, während CANCEL ausgewählt ist, werden die Einstellungen in dem Menü OUTPUT auf die Einstellungen vor der Änderung zurückgesetzt. Die Änderungen werden nicht gespeichert.

PRE	IN	LAN	PRN	COL	OUTPUT	SETUP
					▼	
					BRIGHTNESS	-10
					CONTRAST	0
					COLOR	-11
					CANCEL	[ENTER]
						[MENU] : RETURN

# MENÜ SETUP

**SYSTEM SET** Stellt den Signalgeber, die Mitteilung über die Farbträgermenge, usw. ein.

**REMAINING NOTICE** Stellt ein, ob die Mitteilung über die verbleibende Farbträgermenge angezeigt werden soll oder nicht.

**OFF** Dieses Gerät informiert nicht über die verbleibende Farbträgermenge.

**ON** Wenn die verbleibende Farbträgermenge den mit dem Menü REMAINING Q'TY eingestellten Wert erreicht, informiert dieses Gerät Sie darüber.

**REMAINING Q'TY** Hier wird die Menge des Farbträgers eingestellt und über die verbleibende Farbträgermenge informiert. Der Einstellbereich liegt zwischen 1 und 20.

**RESUME** Wählt den Betriebsmodus dieses Gerätes aus, nachdem ein während des Druckvorgangs aufgetretener Fehler behoben worden ist.

**OFF** Nach der Behebung des Fehlers schaltet dieses Gerät in den Stand-by-Status.

**ON** Nach der Behebung des Fehlers setzt dieses Gerät den Druckvorgang automatisch fort.

**REMAINING RESET** Stellt das Timing für die Rücksetzung der Anzeige der verbleibenden Farbträgermenge ein.

**MODE1** Wenn ein Farbband eingelegt ist, wird die Anzeige auf den Anfangswert zurückgesetzt.

**MODE2** Wenn ein Farbband nach der Anzeige von 00 eingesetzt wird, wird die Anzeige auf den Anfangswert zurückgesetzt.

**COPY PROGRAM TO** Die Einstellungen des gegenwärtig verwendeten Programms werden in ein anderes Programm kopiert, indem ein anderes Programm ausgewählt und dann die Taste ENTER gedrückt wird.

- Wenn CANCEL nach der Auswahl des Programmspeichers gewählt wird, wird das Programm nicht kopiert, auch wenn die Taste ENTER gedrückt wird.

**INITIALIZE PRG** Initialisiert die Einstellungen. Wenn die Taste ENTER gedrückt wird, startet die Initialisierung.

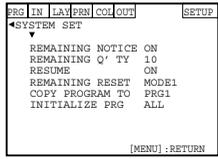
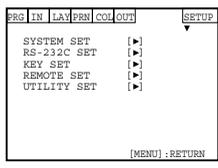
**PRG1** Initialisiert die Einstellungen von Programm 1.

**PRG2** Initialisiert die Einstellungen von Programm 2.

**PRG3** Initialisiert die Einstellungen von Programm 3.

**ALL** Initialisiert die Einstellungen aller Programme.

- Wenn CANCEL nach der Auswahl des Programmspeichers gewählt wird, wird das Programm nicht initialisiert, auch wenn die Taste ENTER gedrückt wird.



# EINSTELLEN DER FUNKTIONEN

**RS-232C SET** Wählt die Baudrate und den Befehlstyp, usw. aus.  
**BAUD RATE** Stellt die Übertragsrate (Baudrate) der seriellen Kommunikation ein. Wählen Sie die richtige Baudrate für das angeschlossene Gerät aus.

ESC	IN	LAN	PRN	COL	OUT	SETUP
*RS-232C SET						
▼						
BAUD RATE		9600				
COMMAND TYPE		A				
RESPONSE		OFF				
ERROR RESPONSE		ILLEGAL				
[MENU] : RETURN						

**COMMAND TYPE** Legt den Befehlstyp für RS-232C fest.  
 • Wählen Sie als Standardeinstellung A. Wählen Sie in Abhängigkeit vom angeschlossenen Gerät B.

**RESPONSE** Entscheidet darüber, ob dieses Gerät über die RS-232C-Schnittstelle Antworten an den Hostcomputer sendet oder nicht.

**OFF** Keine Antwort senden.  
**ON** Sendet normale Antworten.

**ERROR RESPONSE** Wählt den Antwortcode, falls ein Fehler auftritt.

**NORMAL** Sendet die übliche Antwort.  
**ILLEGAL** Sendet auch dann "job end", wenn ein Fehler des Typs ILLEGAL auftritt.  
**INVALID** Sendet auch dann "job end", wenn ein Fehler des Typs INVALID auftritt.  
**ALL** Sendet "job end", wenn ein Fehler auftritt.

**KEY SET** Stellt die Funktionstasten, Fernbedienungsfnktionen, usw. ein.

ESC	IN	LAN	PRN	COL	OUT	SETUP
*KEY SET						
▼						
MEMORY KEY FUNC		NORMAL				
PAGE INCREMENT		ON				
MEMORY&STOP		ON				
MEMORY&MONITOR		ON				
AUTO CLEAR		OFF				
CLEAR KEY		ALL				
BUZZER		ON				
[MENU] : RETURN						

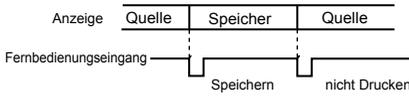
**MEMORY KEY FUNC**  
**NORMAL** Die Taste MEMORY funktioniert unabhängig. Das Bild wird gespeichert, ohne gedruckt zu werden.

**MEMORY&PRINT** Das Bild wird nach dem Speichern automatisch gedruckt. Ändern Sie nach dem Speichern eines Bildes nicht die Einstellung MULTI IMAGE.

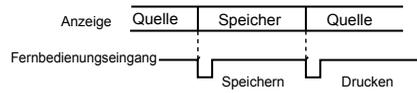
**R1** Wenn ein Signal, das über den Memory-Anschluss (Pin Nr. 2) des externen Anschlusses auf der Geräterückseite zum ersten Mal von "low" auf "high" umschaltet oder die Taste MEMORY auf der Vorderseite zum ersten Mal gedrückt wird, wird ein Speicherbild angezeigt. Beim zweiten Mal wird ein Quellbild angezeigt, ohne dass das Bild im Speicher gedruckt wird.

**R2** Wenn ein Signal, das über den Memory-Anschluss (Pin Nr. 2) des externen Anschlusses auf der Geräterückseite zum ersten Mal von "low" auf "high" umschaltet oder die Taste MEMORY auf der Vorderseite zum ersten Mal gedrückt wird, wird ein Speicherbild angezeigt. Beim zweiten Mal wird ein Quellbild angezeigt und das Bild im Speicher wird gedruckt.

R1



R2



**PAGE INCREMENT**

**OFF**

Wenn Bilder in allen Vollbildern in einer Seite gespeichert werden, bewegt sich der Cursor nicht automatisch zur nächsten Seite.

**ON**

Wenn Bilder in allen Vollbildern in einer Seite gespeichert werden, bewegt sich der Cursor automatisch zur nächsten Seite.

**MEMORY&STOP**

**OFF**

Das Bild wird über das erste Vollbild gelegt.

**ON**

Das folgende Bild kann in der Speicherseite nicht überlagert werden, wenn die ausgewählte Seite bereits voll ist. Drucken Sie das gespeicherte Bild zunächst aus, damit ein neues Bild überlagert werden kann.

- Wenn PAGE INCREMENT auf ON eingestellt ist, bewegt sich der Cursor zur nächsten Seite, wenn Bilder in allen Vollbildern in einer Seite gespeichert werden.

**MEMORY&MONITOR** Schaltet nach dem Speichern die Monitor-Anzeige zwischen dem Quellbild und dem Speicherbild um.

**OFF**

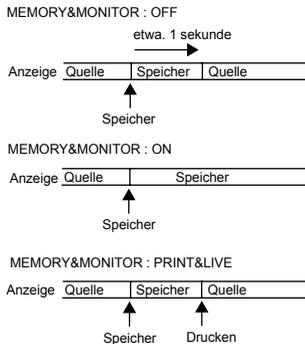
Das Speicherbild wird nach dem Speichern für etwa eine Sekunde angezeigt, danach wird das Quellbild angezeigt.

**ON**

Das Speicherbild wird nach dem Speichern angezeigt.

**PRINT&LIVE**

Das Speicherbild wird nach dem Speichern angezeigt. Das Quellbild wird nach dem Start des Druckvorgangs angezeigt.



VORSICHTMASS-  
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

DRUCKEN

EINSTELLUNGEN

FEHLERSUCHE

WEITERES

# EINSTELLEN DER FUNKTIONEN

## AUTO CLEAR

**OFF** Das gedruckte Bild wird nicht aus dem Speicher gelöscht.

**ON** Nach Abschluss des Druckvorgangs wird das Bild aus dem Speicher gelöscht.

## CLEAR KEY

**PART** Wenn die Taste CLEAR/STOP gedrückt wird, wird das Bild des gegenwärtig ausgewählten Vollbildes einer Mehrbildseite gelöscht.

**PAGE** Wenn die Taste CLEAR/STOP gedrückt wird, werden alle Bilder der gegenwärtig ausgewählten Seite gelöscht.

**ALL** Wenn die Taste CLEAR/STOP gedrückt wird, werden alle Speicherbilder gelöscht.

- Diese Funktion wird ausgeführt, wenn die Taste CLEAR/STOP im Stand-by-Modus eine Sekunde oder länger gedrückt wird.

## BUZZER

Stellt ein, ob ein Signalgeber ertönt, wenn eine beliebige Taste auf diesem Gerät gedrückt wird.

**OFF** Der Signalgeber ertönt nicht.

**ON** Der Signalgeber ertönt.

## REMOTE SET

Auswahl des Fernsteuerungssignals, usw.

### BUSY LEVEL

Hier wird der Pegel des BUSY-Signals von den Fernbedienungs-Anschlüssen 1 und 2 auf der Rückseite ausgewählt.

**LOW** Dieses Gerät kann das Steuerungseingangssignal nicht annehmen, wenn das Signal "LOW" ist.

**HIGH** Dieses Gerät kann das Steuerungseingangssignal nicht annehmen, wenn das Signal "HIGH" ist.

- Die Vorgabeeinstellung ist "HIGH".

### BUSY 1&2 SELECT

Wählt aus, wann das BUSY-Signal von den Fernbedienungs-Anschlüssen 1 und 2 auf der Rückseite ausgegeben wird.

### PRINT BUSY

**OFF** Dieses Gerät gibt kein BUSY-Signal für den Druck aus.

**BUSY1** Dieses Gerät gibt das BUSY1-Signal während des Druckvorgangs aus.

**BUSY2** Dieses Gerät gibt das BUSY2-Signal während des Druckvorgangs aus.

**BUSY1&2** Dieses Gerät gibt die BUSY1- und BUSY2-Signale während des Druckvorgangs aus.

SEC	IN	LA	PRN	COL	OUT	SETUP
◀REMOTE SET						
▼						
BUSY LEVEL						LOW
BUSY 1&2 SELECT						
PRINT BUSY						BUSY1
ERROR BUSY						OFF
MEMORY BUSY						OFF
STROBE1						BUSY1
STROBE2						BUSY2
REMAINING						BUSY1&2
						[MENU] : RETURN

## ERROR BUSY

- OFF** Dieses Gerät gibt kein BUSY-Signal für Fehler aus.
- BUSY1** Dieses Gerät gibt das BUSY1-Signal aus, wenn ein Fehler auftritt oder wenn ein Farbband eingelegt oder herausgenommen wird.
- BUSY2** Dieses Gerät gibt das BUSY2-Signal aus, wenn ein Fehler auftritt oder wenn ein Farbband eingelegt oder herausgenommen wird.
- BUSY1&2** Dieses Gerät gibt das BUSY1-Signal und das BUSY2-Signal aus, wenn ein Fehler auftritt oder wenn ein Farbband eingelegt oder herausgenommen wird.

## MEMORY BUSY

- OFF** Dieses Gerät gibt kein BUSY-Signal für das Speichern aus.
- BUSY1** Wenn die Speicherfunktion nicht zur Verfügung steht, gibt dieses Gerät das BUSY1-Signal aus.
- BUSY2** Wenn die Speicherfunktion nicht zur Verfügung steht, gibt dieses Gerät das BUSY2-Signal aus.
- BUSY1&2** Wenn die Speicherfunktion nicht zur Verfügung steht, gibt dieses Gerät das BUSY1-Signal und das BUSY2-Signal aus.

## STROBE1

- OFF** Dieses Gerät gibt kein Auslösesignal für Strobe aus.
- BUSY1** Wenn ein Bild gespeichert wird, gibt dieses Gerät ein Auslösesignal 1 für Strobe durch BUSY1 aus.
- BUSY2** Wenn ein Bild gespeichert wird, gibt dieses Gerät ein Auslösesignal 1 für Strobe durch BUSY2 aus.
- BUSY1&2** Wenn ein Bild gespeichert wird, gibt dieses Gerät ein Auslösesignal 1 für Strobe durch BUSY1 und BUSY2 aus.

## STROBE2

- OFF** Dieses Gerät gibt kein Auslösesignal für Strobe aus.
- BUSY1** Wenn ein Bild gespeichert wird, gibt dieses Gerät ein Auslösesignal 2 für Strobe durch BUSY1 aus.
- BUSY2** Wenn ein Bild gespeichert wird, gibt dieses Gerät ein Auslösesignal 2 für Strobe durch BUSY2 aus.
- BUSY1&2** Wenn ein Bild gespeichert wird, gibt dieses Gerät ein Auslösesignal 2 für Strobe durch BUSY1 und BUSY2 aus.

VORSICHTMASS-  
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

DRUCKEN

EINSTELLUNGEN

FEHLERSUCHE

WEITERES

## EINSTELLEN DER FUNKTIONEN

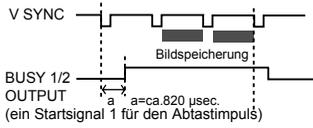
---

### REMAINING

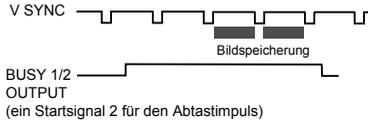
- OFF** Wenn die verbleibende Farbträgermenge den im Menü REMAINING Q'TY eingestellten Wert erreicht, gibt dieses Gerät kein BUSY-Signal aus.
- BUSY1** Wenn die verbleibende Farbträgermenge den im Menü REMAINING Q'TY eingestellten Wert erreicht, gibt dieses Gerät das BUSY1-Signal aus, um über die verbleibende Farbträgermenge zu informieren.
- BUSY2** Wenn die verbleibende Farbträgermenge den im Menü REMAINING Q'TY eingestellten Wert erreicht, gibt dieses Gerät das BUSY2-Signal aus.
- BUSY1&2** Wenn die verbleibende Farbträgermenge den im Menü REMAINING Q'TY eingestellten Wert erreicht, gibt dieses Gerät das BUSY1-Signal und das BUSY2-Signal aus.

## ■ SYNCHRONISATIONS-EINSTELLUNG FÜR DEN SPEICHER

### STROBE1



### STROBE2

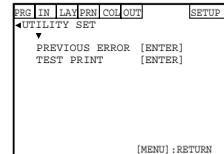


(Die Zahlen in den obigen Abbildungen sind nur Referenzwerte. Das Timing kann in Abhängigkeit von den Einstellungen anders sein.)

## UTILITY SET

**PREVIOUS ERROR** Diese Funktion zeigt die aktuellsten Fehlertypen an.

**TEST PRINT** Ein Testdruck wird ausgeführt.



VORSICHTMASS-  
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

DRUCKEN

EINSTELLUNGEN

FEHLERSUCHE

WEITERES

# STÖRUNGSBEHEBUNG

## ANZEIGE AUF STATUS-LED & FEHLERBEHEBUNG

Wenn das Drucken aus irgendeinem Grund nicht möglich ist oder während des Druckens ein Fehler auftritt, leuchtet die Anzeige am Bedienfeld vorne. Eine Fehlermeldung wird auf dem Monitor angezeigt.

Gehen Sie in diesem Fall wie folgt vor. Wenn ein Fehler während des Druckvorgangs auftritt, wird der Druckvorgang nach dem Beheben des Fehlers automatisch fortgesetzt, sofern die Stromzufuhr zu diesem Gerät nicht ausgeschaltet wird.

○ : leuchtet    ☀ : blinkend    ● : leuchtet nicht

LED-Display	RIBBON	PAPER	ALARM	Fehlermeldungen
	○	●	●	<ul style="list-style-type: none"> <li>The ribbon cartridge is not loaded.</li> <li>Ink ribbon has run out.</li> </ul>
	●	○	●	<ul style="list-style-type: none"> <li>The paper cassette is not loaded.</li> </ul>
(Verbleibende Menge Farbband)	●	☀	●	<ul style="list-style-type: none"> <li>Paper has run out.</li> </ul>
 blinkt	●	○	●	<ul style="list-style-type: none"> <li>Remove paper from the printer outlet.</li> </ul>
	●	●	○	<ul style="list-style-type: none"> <li>Flap is open.</li> </ul>
	●	○	○	<ul style="list-style-type: none"> <li>Access cover is open.</li> </ul>
	○	●	●	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wrong type of ribbon cartridge.</li> </ul>
	○	○	●	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wrong size of paper type.</li> </ul>
 blinkt	●	●	○	<ul style="list-style-type: none"> <li>Remove the paper cassette, check the paper.</li> </ul>
 blinkt	●	●	○	<ul style="list-style-type: none"> <li>Paper jam.</li> </ul>
 blinkt	●	●	○	<ul style="list-style-type: none"> <li>Access cover is open.</li> <li>Paper jam/Mechanical error.</li> </ul>
 blinkt	●	●	○	<ul style="list-style-type: none"> <li>Back-cover is open.</li> <li>Mechanical error.</li> <li>Printer error</li> </ul>

	Ursachen/Maßnahmen	Seite
	Kein Farbband geladen. Farbband verbraucht. • Neue Farbbandkassette einlegen.	21
	Keine Papierkassette geladen. • Füllen Sie Papier nach.	19
	Papier verbraucht. • Neues Papier einlegen.	19
	Bedruckte Blätter stauen sich auf der Papierablage. • Blätter entfernen.	9-10
	Klappe ist offen. • Schließen Sie die Klappe.	9
	Zugangsklappe ist offen. • Schließen Sie die Zugangsklappe.	9-10
	Falsche Farbbandkassette eingelegt. • Richtige Kassette einlegen.	19,21,54
	Falsche Papiergröße eingelegt. • Nutzen Sie das Papier in der Größe, in der es zusammen mit dem Farbband geliefert wurde.	19-20
	Papiereinzug. • Nehmen Sie die Papierkassette aus dem Gerät und erneut einführen.	19-20
	Papierstau. • Sehen Sie in Abschnitt "BESEITUNG VON PAPIERSTAUS" nach.	48
	Zugangsklappe öffnet sich beim Drucken. • Schalten Sie das Gerät aus und schließen Sie die Klappe. Schalten Sie das Gerät wieder an. Papierstau. / Mechanischer Fehler ist aufgetreten. • Schalten Sie das Gerät aus und schalten Sie es anschließend wieder ein.	9-10 9
	Andere Fehler (mechanische Defekte, Systemfehler) • Schalten Sie das Gerät aus und kontaktieren Sie Ihren Händler.	-

VORSICHTMASS-  
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

DRUCKEN

EINSTELLUNGEN

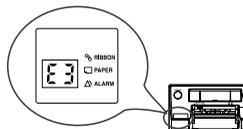
FEHLERSUCHE

WEITERES

## BESEITIGUNG VON PAPIERSTAUS

- 1 Prüfen Sie die Fehlermeldung auf dem LED-Display.

Wenn  angezeigt wird, gehen Sie zu Schritt 2.



- 2 Entnehmen Sie die Farbbandkassette durch Drücken der Taste RIBBON EJECT.

Wenn die Kassette durch Drücken der Taste RIBBON EJECT nicht ausgeworfen wird, schalten Sie das Gerät aus und dann wieder an. Lässt sich die Kassette danach immer noch nicht entnehmen, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.



- 3 Papierkassette entnehmen.

- 4 Öffnen Sie die Zugangsklappe.



Walze, Sensor  
(Innenseite, unten)

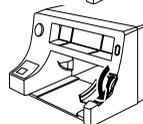
Zugangsklappe



- 5 Drehen Sie das Drehrad um den Papierstau zu entfernen.

### HINWEIS

Drehen Sie das Rad in Richtung der Pfeilmarkierung. Nie entgegen Pfeilrichtung drehen. Dies könnte Fehlfunktionen verursachen. Kontaktieren Sie Ihren Händler, wenn Sie den Papierstau nicht mit den oben aufgeführten Anweisungen beseitigen konnten.



- 6 Schließen Sie die Zugangsklappe.



- 7 Legen Sie die Papierkassette ein.



- 8 Legen Sie die Farbbandkassette ein.

Spannen Sie das Band, um Schlupf zu entfernen. Halten Sie die Kassette nur am Griff.

### ACHTUNG



Stecken Sie Ihre Hand nicht durch den Papierkassetten-Einschub oder den Farbbandkassetten-Einschub in das Produkt. Denn es enthält mechanische Teile (Schalter und Walzen) sowie Teile, die sehr heiß werden oder empfindlich auf statische Elektrizität reagieren.



## BEVOR SIE DEN KUNDENDIENST ANRUFEN

- Verwenden Sie zur Behebung von Ausfällen die folgende Liste zur Fehlersuche. Ziehen Sie das Netzkabel ab und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, falls Sie das Problem nicht beheben können.

<b>Symptom</b>	<b>Prüfung und Maßnahmen</b>
Gerät lässt sich nicht anschalten.	Wenn das Netzkabel aus der Steckdose gezogen ist: → Stecken Sie das Netzkabel fest in die Steckdose. Warten Sie nach dem Abschalten etwa 2 Minuten. Schalten Sie das Gerät dann wieder ein.
Auf dem Monitor wird kein Bild angezeigt.	Wird das Videosignal in das Gerät eingespeist? → Überprüfen Sie die Verbindung. Lesen Sie dazu auch die Seiten 14-17. Wurde das Eingangssignal im Menü richtig eingestellt (INPUT : VIDEO, S-VIDEO)? → Prüfen Sie die aktuellen Einstellungen. Lesen Sie dazu auch die Seite 33. Wird das im Speicher abgelegte Bild auf dem Monitor angezeigt? → Drücken Sie zur Anzeige des Quellbildes die Taste MONITOR (LIVE).
Das Bild ist nicht im Speicher abgelegt.	Wurden die gedruckten Bilder komplett abgespeichert? → Drücken Sie nach dem Drucken die Taste CLEAR/STOP auf dem Bedienfeld. Speichern Sie das Bild dann noch einmal im Speicher. Ist im Zustand PAGE INCREMENT : OFF oder AUTO CLEAR : OFF der Speicher voll? → Speichern Sie nach der Betätigung der Taste CLEAR/STOP auf dem Bedienfeld das Bild im Speicher. (In Abhängigkeit von den Einstellungen kann das Bild im Speicher abgelegt werden, indem PAGE INCREMENT auf ON, AUTO CLEAR auf ON gesetzt wird, oder die Taste PRINT gedrückt wird.) Ist im Zustand MEMORY&STOP : ON der Speicher voll? → Drücken Sie die Taste CLEAR/STOP auf dem Bedienfeld, und speichern Sie das Bild noch einmal.

VORSICHTMASS-  
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

DRUCKEN

EINSTELLUNGEN

FEHLERSUCHE

WEITERES

## STÖRUNGSBEHEBUNG

---

Das Bild wird nicht gedruckt.

Wurden die Bilddaten auf diesem Gerät gespeichert?  
Ist Farbband oder Papier verbraucht?  
→ Überprüfen Sie den Status.  
Ist die Papierkassette korrekt eingelegt?  
→ Prüfen Sie den Status der Anzeigen. Siehe Abschnitt "ANZEIGE AUF STATUS-LED & FEHLERBEHEBUNG". (Seite 46)  
Blinkt der LED-Display?  
→ Wenn der LED-Display (  ) weiterhin langsam blinkt, kann sich der Thermokopf erhitzen.  
Warten Sie, bis sich der Druckkopf wieder abgekühlt hat und Drucken wieder möglich ist.

Farbbandkassette kann nicht entfernt werden. → Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder an und drücken Sie dann die Taste RIBBON EJECT. Besteht das Problem weiterhin, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.

Farbbandkassette kann nicht eingelegt werden. Ist das Gerät angeschaltet?  
Befindet sich im Drucker bereits eine Farbbandkassette?  
→ Überprüfen Sie den Status.

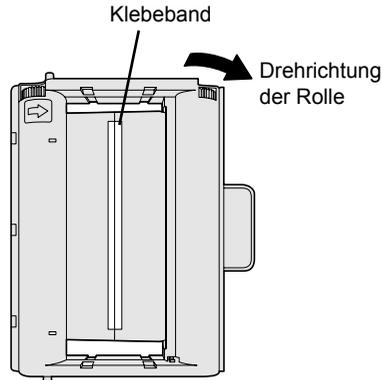
Das Speicherbild und das ausgedruckte Bild unterscheiden sich hinsichtlich der Farb- oder Bildqualität. Wurden die Farben des im Speicher abgelegten Bildes angepasst?  
→ Passen Sie die Farben des gespeicherten Bildes im Menü COLOR ADJ an. Lesen Sie dazu auch Seite 37.

Bildqualität von Anzeige und Ausdruck sind unterschiedlich.  
(Wenn Farb- und Bildqualität von Ausdruck und Speicherbild übereinstimmen.) Wurde das Bild auf dem Monitor angepasst?  
→ Passen Sie das Bild auf dem Monitor mit COLOR, BRIGHTNESS und CONTRAST im Menü OUTPUT an.  
Lesen Sie dazu auch Seite 38.

Die eingestellten Kommentare erscheinen nicht auf dem Druckerpapier. Ist der Wert COMMENT auf "OFF" gestellt?  
→ Setzen Sie COMMENT auf "ON". Lesen Sie dazu auch Seite 35.  
Wurde der Kommentar eingegeben?  
→ Geben sie im Menü den Kommentar ein.  
Lesen Sie dazu auch die Seite 36.

## REPARATUR EINES GERISSENEN FARBBANDES

- 1 Positionieren Sie die Farbbandkassette mit dem gerissenen Farbband auf einer flachen, sauberen Oberfläche.
- 2 Kleben Sie die beiden Enden des Farbbandes längs mit einem Streifen durchsichtigem Klebeband zusammen.



- 3 Drehen Sie die Rolle so lange in Richtung der Pfeilmarkierung, bis das Klebeband nicht mehr zu sehen ist. Achten Sie darauf, dass das Farbband straff ist.
- 4 Legen Sie die Farbbandkassette wieder in den Drucker ein.

VORSICHTMASS-  
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

DRUCKEN

EINSTELLUNGEN

FEHLERSUCHE

WEITERES

# REINIGUNG

---

## REINIGUNG

Reinigen Sie den Thermokopf mit dem Reinigungs-Kit für den CP31 (Zubehör: Modell CS30), damit die Druckqualität auf einem hohen Niveau bleibt und Sie den Drucker möglichst lange nutzen können.

Bitte fragen Sie Ihren Händler nach dem Reinigungs-Kit.

# TECHNISCHE DATEN UND ERWEITERUNGEN

## TECHNISCHE DATEN

Produktname	Video-Farbdrucker		
Modell	CP31W		
Druckmethode	Thermo-Farbsublimation fortlaufender 3-Farbendruck (YMC, Gelb, Magenta und Cyan)		
Druckqualität	S-Format	1600 x 1200 dots	
	L-Format	2100 x 1600 dots	
Auflösung	423 DPI	DPI : Dots Per Inch	
Anzahl der Farbstufen	256 (8 Bit) pro Farbe (etwa 16.7 Millionen Farben)		
Druckdauer	S-Format	ca. 16 Sek./Blatt (ohne Oberflächenbeschichtung)	
	L-Format	ca. 25 Sek./Blatt (ohne Oberflächenbeschichtung)	
Farbband	Spezielle Kassette		
Druckerpapier	Spezialpapier	S-Format 100 x 94mm	Druckbereich 96 x 72mm
		L-Format 148 x 100mm	Druckbereich 126 x 96mm
Papiereinzug	Automatisch		
Eingänge	Composite Video (1 BNC-Buchse) S-Video (1 S-Video-Anschluss)		
Ausgänge	Composite Video (1 BNC-Buchse) S-Video (1 S-Video-Anschluss)		
Eingang/Ausgang	RS-232C (D-SUB, 25-polig) Fernbedienungs-Anschluss (Mini-DIN, 8-polig, Stereo-Mini-Klinkenstecker)		
Eingangsfrequenz	Horizontalfrequenz 15,734 kHz, Vertikalfrequenz 60 Hz (NTSC) Horizontalfrequenz 15,625 kHz, Vertikalfrequenz 50 Hz (PAL)		
Stromversorgung	120/220-240 V ~, 50/60 Hz		
Stromaufnahme	1,7 A (120 V Wechselstrom, 50/60 Hz) beim Drucken (0,3 A im Ruhezustand) 1,0 A (220 - 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz) beim Drucken (0,3 A im Ruhezustand)		
Betriebsbedingungen	Temperatur: 5°C - 40°C (41°F - 104°F) Luftfeuchtigkeit: 30% - 80% (relative, ohne Kondensationsbildung) Atmosphärischer Druck: 70 kPa - 106 kPa		
Transport- und Lagerbedingungen	Temperaturbereich: -20°C - 60°C Luftfeuchtigkeit: 30% - 80% (relative) (keine Kondensationsbildung) Atmosphärischer Druck: 50 kPa - 106 kPa		
Aufstellwinkel	±5° Abweichung von der Horizontalen		
Äußere Abmessungen	212(B) x 125(H) x 425(T) mm		
Gewicht	etwa 7,6 kg		
Zubehör	Netzkabel (2), Bedienungsanleitungen (2), Papierkassette (1)		

VORSICHTMASS-  
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

DRUCKEN

EINSTELLUNGEN

FEHLERSUCHE

WEITERES

### OPTIONALES ZUBEHÖR

#### ■ VERBRAUCHSMATERIALIEN

Modell	Format	Anzahl der Ausdrücke	Verwendung	Hinweis
CK30S	S-Format	80	Farbdruck	3 Sets / Box
CK30L	L-Format	50	Farbdruck	4 Sets / Box
CK30S4P	S-Format	60	Farbdruck	3 Sets / Box (mit Oberflächenbeschichtung)
CK30L4P	L-Format	40	Farbdruck	4 Sets / Box (mit Oberflächenbeschichtung)

#### ■ REINIGUNGS-KIT FÜR DEN CP31

Modell  
CS30

#### IM FALLE EINER FUNKTIONSSTÖRUNG

Bevor Sie Ihren Kundendienst anrufen, versuchen Sie kleinere Störungen mit Hilfe dieser Anleitung zu beheben.

Wenn dies nicht möglich ist, ziehen Sie bitte Ihren MITSUBISHI-Händler oder eine MITSUBISHI-Kundendienstwerkstatt zu Rate.

VERSTELLEN SIE KEINE REGLER, DIE IN DIESER ANLEITUNG NICHT ERWÄHNT SIND.  
NEHMEN SIE NIEMALS DAS GEHÄUSE DES GERÄTS AB.